

A.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Die ATV sind für alle LV-Bereiche und Abschnitte gültig, zusätzliche ZTV bzw. Bestimmungen für einzelne Bereiche oder Abschnitte sind diesen vorangestellt.

Alle aus nachfolgend genannten ATV oder ZTV entstehenden Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Des Weiteren gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB).

1. Situation und Baustelleneinrichtung

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 20) Schutz- und Sicherheitseinrichtungen (§ 4 VOB/B), Punkt 21) Freihalten von Flucht- und Rettungswegen – Brandschutz – Rauchverbot – Helmpflicht – Alkoholverbot (§ 4 VOB/B), Punkt 25) Baustelleneinrichtung und Baustellenbetrieb (§ 4 VOB/B), Punkt 33) Eigenwerbung (§ 4 VOB/B).

Der Bieter kann sich vor Angebotsabgabe mit der Örtlichkeit genauestens vertraut machen und die im beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan ausgewiesenen Flächen für die Baustelleneinrichtung auf ihre Eignung und Größe überprüfen.

2. Verbrauchskosten

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 23) Baustellenreinigung und Abfallentsorgung (§ 4 VOB/B), Punkt 24) Bautrom und Bauwasser (§ 4 VOB/B), Punkt 29) Bauleistungsversicherung (§ 7 VOB/B).

Das Verbrauchsmaterial von Elektrohandmaschinen wie Bohrer, Meißel, Flex etc. zugehörige Schutzausrüstung wie Handschuhe, Masken etc. werden nicht gesondert vergütet.

3. Maschineneinsatz

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 22) Schutzmaßnahmen gegen Baulärm und Staub – Brandmeldeanlage - Feuergefährliche Arbeiten – Hygiene - Regelarbeitszeiten (§ 4 VOB/B), Punkt 25) Baustelleneinrichtung und Baustellenbetrieb (§ 4 VOB/B).

Weiterhin sind insbesondere bei Fenstern und Glasscheiben Schutzmaßnahmen gegen Beschädigung durch Funkenflug zu treffen.

4. Umfang der Leistungen

Die vom Bieter in das LV eingetragenen Einheitspreise gelten für die Herstellung, Lieferung und Montage einer vollständigen, verwendungsfertigen Konstruktion inkl. aller Nebenleistungen und sonstigen zur termingerechten Fertigstellung erforderlichen Aufwendungen wie Befestigungsmaßnahmen und -mittel, Stellen der Hilfskräfte und -einrichtungen sowie Werkzeuge und Gerät in ausreichender Anzahl. Als vollständig und verwendungsfertig gilt eine Leistung erst dann, wenn auch alle Anschlüsse an angrenzende Bauteile in einer der planerischen Absicht entsprechenden Form hergestellt sind und zusammen mit der Konstruktion alle im Leistungsbeschreibung genannten bauphysikalischen, statischen und bautechnischen Anforderungen erfüllen.

5. Bautoleranzen

Für die Bautoleranzen gelten die DIN 18201, 18202 und 18203. Als oberste Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen werden die Maße für erhöhte Anforderungen nach DIN 18202:2005-10 Tabelle 3

gefordert.

6. Verantwortlicher Bauleiter

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 15) Objekt- / Bauüberwachung (§ 4 VOB/B).

Der Bauleiter des AN vor Ort muss unterschriebenberechtigt und berechtigt sein verbindliche terminliche Absprachen zu treffen. Die Erreichbarkeit per Telefon muss während der Arbeitszeiten (7:00 Uhr bis 19:00) durchgehend sicher gestellt sein. Die Erreichbarkeit per Fax und Email ist durchgehend sicherzustellen. Das Führungspersonal des AN muss deutschsprachig sein.

7. Unterbrechungen der Ausführung

Die Ausführung der Bauleistung erfolgt grundsätzlich dem Baufortschritt folgend. Bauablauf- oder witterungsbedingte Unterbrechungen sind einzurechnen.

8. SiGeKo, Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 18) Sicherheits- und Gesundheitsschutz (§ 4 VOB/B).

9. Planunterlagen

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 8) Ausführungsunterlagen (§ 3 VOB/B).

10. Materialien und Ausführung

Alle eingebauten Materialien sind in einer abschließenden Dokumentation aufzulisten, Prüfzeugnisse vorzulegen sowie Lieferanten zu benennen. Nach Abschluss der Bauleistungen ist vom AN eine verbindliche Erklärung über die Einhaltung der im Brandschutzkonzept geforderten Qualität hinsichtlich des baulichen Brandschutzes, sowie eine Erklärung über die Konformität seiner Leistung mit dem geltenden Gebäudeenergiegesetz (GEG) rechtsverbindlich zu unterzeichnen. Die Erklärungen und die Dokumentation sind dem AG nach Abschluss der Arbeiten 2-fach im Ordner mit Trenneinlagen zu übergeben. Davon unabhängig sind die Nachweise der zu verwendenden Materialien gegenüber der Bauleitung und der Nachweis in den Aufmaß-/Abrechnungsunterlagen zu erbringen. Dies ist in die Einheitspreise einzurechnen. Die Abnahme der Bauleistungen kann erst nach oder mit Übergabe der vollständigen Schlussdokumentation erfolgen.

Der Bieter ist verpflichtet, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Positionen auf Vollständigkeit, fachliche Ausführbarkeit und Eignung für der vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden grundsätzlich nicht anerkannt.

Alle Materialien müssen nachweislich FCKW-, HFCKW- PCP-, Lindan-, und formaldehydfrei sein. Holzwerkstoffe müssen formaldehydfrei verleimt sein.

Nicht zulässig sind insbesondere:

- Tropenhölzer
- halogenhaltige Kunststoffe
- asbest- und schwermetallhaltige Baustoffe

Für alle Lösungsmittel sind die EU-Sicherheitsdatenblätter vorzulegen.

11. Abrechnung

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 2) Rechnungen (§ 14 VOB/B).

12. Terminplanung

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 1) Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B).

13. Bautagesberichte

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen Bautagesberichte zu führen und dem Auftraggeber täglich zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können.

Dies sind insbesondere:

- Anzahl und Qualifikation der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte,
- Anzahl und Art der eingesetzten Großgeräte sowie deren Zu- und Abgang,
- Art, Umfang und Ort (Station, Bauteil) der geleisteten Arbeiten mit den wesentlichen Angaben über den Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfanges),
- Behinderung und Unterbrechung der Ausführung,
- Arbeitseinstellung mit Angabe der Gründe,
- Unfälle und sonstige wichtige Vorkommnisse

14. Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen sowie Baustellenabfällen

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 23) Baustellenreinigung und Abfallentsorgung (§ 4 VOB/B).

15. Schutz von Vegetationsflächen und Baumschutzbereichen

Bestehende Vegetationsflächen innerhalb der Baustelle

- Baumschutzbereiche die durch Schutzzäune abgegrenzt sind
- Wurzelbereiche von Bäumen gemäß R SBB 2023 (Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) bis zu 1,5 Meter außerhalb der Kronentraufe
- zu erhaltende Pflanzflächen
- zu erhaltende Rasen- und Wiesenflächen

dürfen weder befahren werden, noch zur Lagerung von Materialien und Geräten, noch zur Aufstellung von Containern / Baustelleneinrichtungen verwendet werden.

Der Eintrag von Flüssigkeiten, Schlämmen, Schmiermitteln/ Treibstoffen oder Schüttgütern auf die Schutzflächen ist untersagt.

Das Abbauen und Verändern von Schutzzäunen und Stammschutzmaßnahmen an Bäumen ist untersagt.

Schäden, auch Folgeschäden für Dritte, die an Vegetationsflächen und Bäumen durch Missachtung der obigen Auflagen entstehen, gehen zu Lasten des Verursachenden.

16. Herstellen von Zeichnungen und Unterlagen

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 8) Ausführungsunterlagen (§ 3 VOB/B).

Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragsvergabe folgende Unterlagen zu erstellen und in digitaler Form zur Genehmigung vorzulegen:

1. Baustelleneinrichtungsplan
2. Baustellenkonzept mit folgenden Angaben:
 - zum Einsatz vorgesehene Geräte und Anlagen
 - Vorgesehene Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

Rechtzeitig zur Ausführung, jedoch spätestens 12 Werktage nach

Auftragsvergabe sofern vertraglich geschuldet:

1. Schriftliche Bekanntgabe des Aufsichtsführenden und seines ständigen Vertreters auf der Baustelle und Nachweis der Sachkunde (falls nicht bereits im Vergabeprotokoll dokumentiert).
2. Übergabe evtl. Auflagen und Vorschriften von Melde- und Aufsichtsbehörden.
3. Erstellung einer Gefährdungsanalyse
4. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungsbescheide oder Prüfzeugnisse für alle eingesetzten Bauteile, für die nach bauaufsichtlichen Bestimmungen solche erforderlich sind
5. Muster / Probestücke / Probeflächen

A.2 BAUBESCHREIBUNG

1. Bauvorhaben

Bei dem geplanten Bauvorhaben handelt es sich um den Erweiterungs-Neubau einer Grundschule mit anschließender Umstrukturierung der Mittelschule im Bestandsbau der Bürgermeister-Schütte-Grund- und Mittelschule in Partenkirchen.

Die Baumaßnahme wird in 2 Bauabschnitten durchgeführt.

Bestandteil des 1. Bauabschnitts und damit auch dieses Vergabeverfahrens sind der Abbruch des Hartsportplatzes mit Lehrerparkplätzen und Teilabbruch Unterkellerung östlich der Sporthalle, der Neubau des Grundschulgebäudes und der Neubau des Umgriffs der zugehörigen Freianlagen bis zur Ostfassade des Bestandsgebäudes.

Nach Fertigstellung des 1. Bauabschnitts werden in einem 2. Bauabschnitt der Pavillon westlich des Bestandsschulgebäudes abgebrochen, die Mittelschule im Bestandsbau umstrukturiert und die Außenanlagen des neuen Schulhofes westlich des Bestandsbaus erstellt.

Das neue Schulgebäude wird in Stahlbeton- und Holz-Beton-Hybridbauweise erstellt.

2. Gelände und Zugangsmöglichkeiten

Das Grundstück befindet zwischen der Münchner Straße und der Hindenburgstraße in der Nähe des historischen Zentrums im Ortsteil Partenkirchen und umfasst ca. 10.929 m².

Das Grundstück fällt von Osten nach Westen um ca. 1,00 bis 1,50 m und grenzt im Nordosten des zu bebauenden Bereichs über eine Länge von ca. 80 m an die Münchner Straße. Das Baugrundstück kann an der nördlichen Ecke über die Münchner Straße erschlossen werden. Im Süden kann während der Bauphase über die Hindenburgstraße der Bereich hinter der bestehenden Sporthalle zusätzlich erschlossen und als Lagerfläche für Baumaterial genutzt werden, siehe auch beiliegenden Lageplan.

3. Gebäude / Abmessungen

Der im 1. Bauabschnitt zu bebauende Bereich wird momentan als Freisport-, Pausen- und Stellplatzfläche genutzt.

Der Neubau dort ist mit folgenden Abmessungen geplant:

Länge	ca. 61,00 m
Breite	ca. 31,00 m
FFB EG	706,80 m ü.NN
Gründungssohle Keller	ca. - 5,99 m

FFB UG	ca. - 4,95 m
FFB 1.OG	ca. + 3,96
FFB 2.OG	ca. + 7,92 m
OK Attika	ca. + 12,05 m
Dachfirst	ca. + 13,90 m
Dachneigung ca. 6,8° bis 10° walmseitig 26,67°	

4. Bauart

Der Neubau ist als unterkellierter Hybridbau mit tragenden Bauteilen aus Stahlbeton (UG, Zwischendecken EG-2.OG, Stützen, tragende Wände und Erschließungskerne EG-2.OG), sowie Bauteilen aus Holz (vorgehängte Holzfassade im 1./2.OG und Dachkonstruktion) und einem Dachtragwerk als langgezogenes Walmdach, mit parallel zur Straße in Nord-Süd-Richtung ausgerichtetem First, geplant.

Die Dacheindeckung besteht aus einer Metalleindeckung mit PV-Modulen.

Die Unterkellerung (Bodenplatte und Kelleraußenwände) wird in WU-Bauweise ausgeführt.

Innere Trennwände sind nichttragend in Trockenbau ausgeführt.

Die hinterlüftete Außenwandbekleidung ist aus Holz.

Der Verbindungsbau zum Bestandsgebäude der Bürgermeister-Schütte-Schule erhält große zusammenhängende Glasfassaden und ein Flachdach mit extensiver Dachbegrünung.

5. Baugrund

Das Baugrundstück wird im Zuge der Abbrucharbeiten der Freianlagen gänzlich frei gemacht. Bestehende Strom-, Glasfaser-, Trinkwasser- und Gas-Techniktrassen, die durch den zu bebauenden Teil des Grundstückes verlaufen, werden durch die örtlichen Gemeindewerke zu Beginn der Baumaßnahme umverlegt.

Aufgrund beengter Platzverhältnisse auf dem Grundstück wird der Baugrubenrand während der Erdarbeiten und der Errichtung des Untergeschosses durch einen Spundwand-Verbau gestützt.

Der Bereich südlich der Sporthalle wird, als zusätzliche Lagerfläche für Baumaterial, aufgekiest.

Das Baugrundstück liegt in Erdbebenzone 1 in der Nähe zur Grenze zu Erbebenzone 2 und gehört zur Untergrundklasse R (Gebiete mit felsartigem Gesteinsuntergrund). Die Baugrundklasse ist am Baugrundstück mit B angegeben. Somit sind die Normspektren für die Untergrund- und Baugrundklassen-Kombinationen B-R gemäß DIN 4149 zu verwenden.

6. Weiteres

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB).

B.1 TECHNISCHE VORSCHRIFTEN

Das nachstehende Leistungsverzeichnis umfasst die

KÜCHENTECHNISCHE ANLAGEN

bei vorstehendem Bauvorhaben.

Für die Ausführung und Abrechnung sind außer den einschlägigen Bestimmungen der VOB, der VDI- und DIN- und EN-Vorschriften, den besonderen technischen Vorschriften der DIN 18379 und der DIN

18421 (jeweils neueste Ausgabe), Ausführungs- und Verarbeitungsempfehlungen sowie Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller in der jeweils aktuellen Fassung, das Leistungsverzeichnis, die Angaben des projektierenden Büros und des Architekten als Vertreter des Bauherrn maßgebend.

Hygieneausführung nach DIN 18865-9.

Ferner sind die Auflagen zuständiger Behörden, Körperschaften des öffentlichen Rechts, z.B. TÜV sowie Versorgungsunternehmen etc. zu berücksichtigen und einzuhalten. Bestehen untereinander unterschiedliche Aussagen, gilt die weitergehende Forderung.

Die weiteren Vorbemerkungen und Ausführungsbeschreibungen legen für verschiedene Gerätetypen, Bauteile, Baugruppen und Einzelelemente Vorgaben der Gesamteinrichtung fest. Sie stellen somit gewissermaßen einen projektübergreifenden Katalog von Bauteilen und Ausführungsalternativen dar, auf welche im anschließenden, konkret in der Positionsbeschreibung Bezug genommen wird. Die weiteren Vorbemerkungen verstehen sich somit als Ergänzung zur Positionsbeschreibung aufgeführten Vorgaben.

Allgemeines

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe die aufliegenden Unterlagen einzusehen, sowie sich über die örtlichen Verhältnisse an der Baustelle zu informieren.

Das Angebot ist vollständig auszufüllen, Streichungen, Änderungen, sowie Zusätze sind unzulässig.

Ausführung

Stoffe und Bauteile

Bei allen einzubauenden Installationsmaterialien und Einrichtungen dürfen von gleichen Artikeln keinesfalls mehrere Fabrikate bzw. Typen eingebaut werden.

Alle für die Ausführung der Arbeiten erforderlichen Maße sind vom Auftragnehmer in eigener Verantwortung und in Abstimmung mit der Bauleitung zu prüfen und soweit erforderlich, zu nehmen.

Zur Vermeidung von Schallbrücken sind in alle Rohrbefestigungen Weichgummieinlagen einzulegen. Festpunkte sind ebenfalls schalldämmend auszubilden.

Auf genügend Ausdehnungsmöglichkeit ist bei den Rohrleitungen unbedingt zu achten. Steig- bzw. Fallstränge sind durch geeignete Festschellen bzw. Gleitschellen so zu befestigen, dass durch Lageveränderungen der Rohre keine Geräuschbelästigung auftreten kann.

Stoffe und Bauteile, die der AN zu liefern und einzubauen hat, müssen ungebraucht, für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet sein und den DIN-Güte- und Maßbestimmungen bzw. den amtlichen Zulassungsbedingungen entsprechen.

Elektroversorgung

Durch das Gewerk Elektro wird die Zuleitung bis zum Durchbruch bei den Geräten verlegt und mit einer durch den AN im Installationsplan angegebene freie Kabellänge vorgehalten.

Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers gehören:

- Das fachgerechte Anschließen der in den Einrichtungen eingebauten Steckdosen, Anschlussdosen etc., sowie der eingebauten bzw. eingestellten Geräte.
- Die Elektroausstattung der Geräte hat alle Schütze, Schalter, Relais, Motorschutzschalter, Steuertransformatoren, Betriebs- und Störlampen etc., die zum Betrieb des Gerätes erforderlich sind, zu umfassen, einschließlich kompletter interner Verdrahtung bis zu den Zu- und Abgangsklemmen.
- Sämtliche Kabel mit halogenfreier Isolierung.
- Abnehmbare Schalter- oder Steckdosenblenden sind an den Potentialausgleich anzuschließen und mit Haltekette gegen Herausfallen zu sichern, die Länge der Kette(n) muss so bemessen sein, dass die Elektroverdrahtung nicht auf Zug beansprucht wird.
- Die Verkleidungsbleche sind zum Schutz aller Aggregate und Elektrobauteile nach VDE nur mit Werkzeug abnehmbar auszuführen, damit nur Servicepersonal mit Hilfswerkzeug Zugang hat.
- Installationsblenden sind mit Halteketten zu sichern.
- Alle Kabeleinführungen in Gehäuse sind einzeln mit PG- Verschraubungen aus CrNi zu versehen.
- Alle Verdrahtungen in heizbaren Geräten sind mit hitzebeständigen Kabeln und/oder Einzeladern auszuführen.
- Alle Kabel sind zugentlastet anzubringen.
- Die Anschlusspunkte für Schutzleiter sind nach VDE zu kennzeichnen. Soweit Schutzleiter auf Klemme oder Schiene geführt werden, ist jede Ader einzeln aufzulegen.
- Die Schutzart der elektrischen Installation in allen Geräten muss, wenn im Leistungsverzeichnis nicht anders gefordert mindestens IP 54 entsprechen.
- Alle elektrischen Steckvorrichtungen sind in Feuchtraumausführung, Schutzart mindestens IP 44 vorzusehen.
- Die Haupt-Ein-Ausschalter an den Geräten der Einrichtungen sind so anzubringen, dass unbehinderter leichter Zugriff möglich ist. Die Schaltung muss allphasig erfolgen.
- Alle Geräte, Einrichtungen, Teile etc., die aus Metall gefertigt und unverändert aufgestellt bzw. eingebaut sind, müssen mit einem normgerechten Anschluss für Potentialausgleich ausgerüstet sein. Die Klemme oder Öse für den Potentialausgleich ist durch den Auftragnehmer herzustellen. Der durch das Gewerk Elektro herangeführte Potentialausgleich ist aufzulegen.
- Alle Geräte thermostatisch geregelt mit digitaler Temperaturanzeige und beleuchtetem Ein-/Aus-Schalter.
- Beschriftungen und Typenschilder sind auf Kunststoffschildern lichtbeständig anzubringen

•

Wasserversorgung

Kaltwasser und Warmwasser werden durch das Gewerk Sanitär herangeführt und die Rohinstallation hergestellt. Die Versorgungsleitungen enden den vorhandenen Durchbrüchen mit einem Kugelhahn oder Eckventil. Die Angaben zu den Anschlussdimensionen inkl. der Angabe zu Innen- bzw. Außengewinden müssen in den Installationsplänen kenntlich gemacht werden.

Die Oberlängen der bauseitigen Rohrhülsen sind durch den AN selbstständig zu prüfen und mit der ausführenden Firma abzustimmen.

Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers gehören:

- Der Verzug der Leitungen innerhalb der Arbeitstischanlagen und Kochblöcke
- Der Anschluss einschließlich dem erforderlichem Material.
- Die in solchen Anschlussleitungen eingebauten Eckventile sind in folgender Ausführung zu installieren: Eckventil 1/2", mit Schubrosette.
- Druckproben und Durchspülungen von Rohrleitungen (auch in Abschnitten) sind rechtzeitig und nach Notwendigkeit vorzunehmen. Zur Inbetriebnahme sind alle Rohrleitungen gründlich durchzuspülen, so dass alle Verunreinigungen beseitigt sind.
- Sämtliche Installationsmaterialien
- Zu Geräten mit Weichwasseranschluss gehört ein getrenntes Magnetventil.
- Eventuell notwendige Druckminderer sind vorzusehen und einzukalkulieren.

Alle Wasser führenden Leitungen innerhalb der Spülmaschinen und Installationswände sind aus Chrom

Entwässerung

Durch das Gewerk Sanitär wird die Rohinstallation vorgenommen. Die Leitung endet mit einer Anschlussmuffe (Konfix), bei den vorhandenen Durchbrüchen.

Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers gehören:

- Der Verzug der Leitungen innerhalb der Arbeitstischanlagen und Kochblöcke und der Anschluss einschließlich dem erforderlichem Material bis zum bauseitigen Anschluss.

Blenden und Abdichtarbeiten

Die Fertigmontagen, Schließen aller Blenden und Öffnungen, Abdichten der Fugen gegen Fußboden, Wände und an den Geräten untereinander, dürfen erst nach erfolgter Überprüfung der Gerätefunktionen vorgenommen werden.

B.2 NEBENLEISTUNGEN

Folgende Leistungen sind über die in DIN 18 299, VOB Teil C, erfassten Nebenleistungen hinaus Bestandteil der vertraglichen Leistung und sind mit Einheitspreisen abgegolten:

- Örtliche Maßaufnahme.
- Anfertigen und Liefern der Montage-, Werkstatt- und Detailzeichnungen, Bestandszeichnungen, Bedienungs- und Wartungsanweisungen, Schemazeichnungen sowie sonstiger in diesen zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen genannter Unterlagen und Berechnungen.
- Übernahme der vorhandenen Schlitz-, Durchbrüche in die Installationspläne.
- Anzeichnen von Schlitz- und Durchbrüchen auf der Baustelle.
- Die Planverteilung an die Planer und an die am Bau beteiligten Firmen.
- Erstellen der Genehmigungs- und Prüfungsanträge für behördliche Genehmigung und Abnahmen sowie Veranlassen von solchen Abnahmen.
- Vorhalten der Werkzeuge, Geräte und Leitern, das Einrichten und Abräumen der Aufbaustelle, sowie verantwortliche Beaufsichtigung der Einbauarbeiten.

- Auf- und Abbau sowie Vorhalten von Gerüsten mit Arbeitsbühnen unabhängig von der Höhe.
- Nachprüfung der Qualität von Medien, die zum Betrieb der vom Auftragnehmer erstellten Leistung notwendig sind.
- Lieferung der für die Inbetriebnahme, Druckprobe und den Probetrieb notwendiger Stoffe.
- Funktionsprüfungen und Einstellung der Anlage und Anlageteile.
- Protokolle mit Mess- und Einstellwerten über Funktionsprüfungen und Einstellungen nach BGR A3
- Die nach VDE 0100 vorgeschriebene Prüfung der Schutzmaßnahmen und der Isolationswiderstände.
- Bemusterung von Anlagenteilen.
- Mitwirken bei der Abnahme und Abnahmeprüfungen des Auftraggebers.
- Liefern und Befestigen der Funktions-, Bezeichnungs- und Hinweisschilder, die für einen sicheren Betrieb bzw. Wartung und Bedienungen nach den Unfallverhütungsvorschriften notwendig sind.
- Die Abstimmung der Dosiertechnik und das Einwaschen der Maschine ist gemeinsam mit dem Chemielieferanten des Auftraggebers bzw. Nutzers hat der Auftragnehmer eigenverantwortlich und rechtzeitig durchzuführen. Das Ergebnisprotokoll mit allen Parametern, wie Wasseranalyse, Wasserdruck, und Dosiereinstellung ist zur Abnahme vorzulegen und den Revisionsunterlagen beizufügen.

Eigenverantwortliche Inbetriebnahme, Probetrieb und Überwachung der in Betrieb genommenen Anlagen und Anlagenteile zum Zwecke der Funktionsprüfungen, sonstigen Abnahmeprüfungen, sowie Einstellung der Anlage bis zur Abnahme durch den Auftraggeber.

Bei den angebotenen Geräten und Aggregaten ist vorher zu prüfen, ob sie durch die vorhandenen Montageöffnungen bzw. Türen, evtl. in Einzelteile zerlegt, an den Aufstellungsort transportiert werden können.

Die diebstahlsichere Abteilung von offenen Räumen zur Materiallagerung und für Aufenthaltsräume ist Sache des Unternehmers. Falls notwendig müssen diese Räume während der Bauzeit kostenlos nach Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung verlegt werden.

B.3 BAUABLAUF UND RECHNUNGSSTELLUNG

1. Nachträge

- Nachträge sind **rechtzeitig** vor Beginn der Ausführung zu stellen.
Es gilt der Grundsatz " Keine Ausführung ohne Nachträge".
- Nachträge sind **nicht titelbezogen** zu stellen.
Die Nachträge werden mit einem eigenen Los am Ende angehängt
- Für Nachtragspositionen ist immer ein **Preis-, Bezugs- und Kalkulationsnachweis** mit dem Nachtrag einzureichen.
- Nummerierung** der Nachtragspositionen nach Vorgabe des Leistungsverzeichnisses.

Beispiel: LV endet mit Position 01.09.0286

02	NACHTRAG
02.51	1. Nachtrag
02.51.0287	fortlaufende Nummer

02.52 2. Nachtrag
02.52.xxxx fortlaufende Nummer

e) Nachträge, Regieberichte, Aufmass sind pro Bauteil zu erstellen.

2. Aufmass

- a) Aufmass ist zeitnah und **bereichsweise** zu erstellen.
- b) Aufmass ist zusammen mit dem zuständigen Ingenieurbüro zu erstellen. Termin bitte rechtzeitig vereinbaren.
- c) Aufmass(e) sind bereits zur ersten Abschlagszahlung zu stellen und **digital (DA11 oder Exceldatei)** dem Fachplaner zuzusenden.

3. Bautagesberichte

Bautagesberichte sind täglich zu führen und wöchentlich vorzulegen

4. Anordnung Stundenlohnarbeiten

Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt.

Die Stundenlohnzettel sind wöchentlich einzureichen.

B.4 GEWÄHRLEISTUNG

Bei der Kalkulation sind die Gewährleistungsfristen nach VOB zu berücksichtigen.

BEGINN DER GEWÄHRLEISTUNG:

Die Gewährleistung beginnt grundsätzlich mit förmlicher Abnahme nach VOB.

B.5 BESTANDSUNTERLAGEN / PROJEKTDOKUMENTATION

Die (Bestandsunterlagen / Projektdokumentation) Bedienungs- und Wartungsanweisung ist, in **1-facher Ausfertigung** sowie in digitaler Form als pdf- und dwg-Datei für alle zu wartenden, technischen Anlagen und Komponenten dieses Leistungsverzeichnisses, zu liefern. Der Wartungsumfang ist in einer Inspektionstabelle aufzulisten. Die Bedienungs- und Wartungsanweisung soll folgendermaßen gegliedert sein:

Art und Umfang

- logische und zeitliche Folge
- Störfälle und deren Behebung
- Anlagenbeschreibung mit Ortsbestimmung
- Garantiewerte
- Betriebsdaten
- Installationsdaten
- anlagenspezifische Merkmale

Bestandszeichnungen

- entsprechend der tatsächlichen Ausführung farbig angelegt in

Papierform und digital

Bedienungsanweisung

- Funktion und Lage der Bedienungsorgane
- Bedienungsreihenfolge in Abhängigkeit der Betriebsweise
- Anzeige-, Steuer-, Schalt- und Regelgeräte
- Sicherheitseinrichtungen
- Betriebsunterbrechung (Außerbetrieb- und Inbetriebsetzung)
- wirtschaftlichste Betriebsweise

Wartungsanweisungen

- Adressen-Aufstellung
- Erläuterung der Störmeldung
- Fehlersuchtafel
- Schmier- und Dichtungsarbeiten
- Spezialwerkzeuge
- Eigenschaften von Betriebsmitteln
- behördliche Kontrollen und Prüfungen (Zeitfolge, Anschriften)
- Art und Zeitfolge der Überwachung (Wartungskalender)
- Muster für die Führung eines Betriebsbuches

Ersatzteilaufstellung

- Reserveeinstellungen
- Verschleißteile
- Ersatzteilliste mit Angaben von:
Hersteller (Hauptwerk), Auslieferungslager und Kundendienststützpunkt mit Anschrift und Telefonnummer, Typ-, bzw. Fabrikationsnummer, Größe, Leistung und Bestelldaten.

Siehe auch Besondere Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 34) Übergabe von Bestandsunterlagen (§ 12 VOB/B).

B.6 ERLÄUTERUNG DES VORHABENS Küchentechnische Anlagen

Die Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen beabsichtigt einen Neubau der Grundschule Bürgermeister-Schütte Schule. Der Neubau der Grundschule beinhaltet im EG neben einer Aula auch eine Ausgabeküche mit Essensausgabe zum Speisesaal sowie eine kleine Spülküche. Das Essen wird von einem externen Versorger warm angeliefert, umgepackt und ausgegeben.

Es handelt sich um den Einbau einer Ausgabeküche mit Speiseausgabe zur Warm- und Kalt-Speiseversorgung für ca. 230 Mittagessen in 3 Schichten. Zudem gibt es eine eigene kleine Spülküche mit Durchschubspülmaschine über Eck.

Die Küche besteht aus einer Ausgabentheke mit Kalt- und Warmausgabe inkl. Tabletrutsche Richtung Speisesaal. Die Speiseausgabe wird bauseitig verkleidet, die Aufnahmen dafür sind in diesem LV enthalten und sind vorher abzustimmen.

Hinter der Speiseausgabe befindet sich durch eine raumhohe Trennwand abgeschrmt der Kochbereich mit einem Kombidämpfern auf einem Arbeitstisch und einer Kochstelle. Die Abluft in diesem Bereich wird über bauseitige Küchenhauben abgesaugt. Gegenüber

im Sichtbereich der Speiseausgabe befinden sich Arbeitstisch und Hängeschränke sowie ein Kühlschrank und ein Tiefkühlschrank. Die Kühlzelle ist separat im Lagerraum im UG außerhalb der Küche angeordnet.

Die Spülküche befindet sich neben der Kochküche mit Zugang zum Speisesaal. Die Durchschubspülmaschine ist mit WRG und Enthärtung anzubieten.

Die allgemeine Kalt- und Warmwasserversorgung wird separat ausgeschrieben. Das Gleiche gilt für die Küchenabfluthauben sowie Bodenentwässerungsrinnen.

Für die bauseitigen Anschlüsse (Elektro, Sanitär, Kälte) sind Installationspläne zu liefern, die Anschlussleistungen, -dimensionen und -längen von der Anlage "Grundriss Küche, Details, Planpositionen.pdf" sind einzuhalten.

Die Einbringung der Geräte kann über den Haupteingang und durch das zentrale Treppenhaus erfolgen, wobei dabei mehrere Treppenstufen mit einem Höhenunterschied von gesamt ca. 1,5m zu überwinden sind. Stockwerke sind nicht zu überwinden. Maximale Breite der Tür zur Spülküche ist 90cm und ist zu beachten. Die Kochküche kann über die Öffnung der Ausgabetheke beliefert werden.

Bei den Kältemitteln der Kühlschränke, Kühlzellen und Tiefkühlschränke ist darauf zu achten, dass diese nach EU Verordnung 2024/573 auch nach 2027 noch zugelassen sind.

Maximale lichte Raumhöhe ca. 3,80 m

B.7 ERLÄUTERUNG ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS

Die nachstehende Leistungsbeschreibung ist nach DIN 276, Blatt 3 gegliedert.

Das Leistungsverzeichnis ist mit fortlaufenden Seitenzahlen versehen. Eventuell. fehlende Blätter sind nachzufordern.

Im Leistungsverzeichnis geforderte Produktangaben definieren die angebotene Leistung und sind somit Angebotsbestandteil und mit dem Angebot einzureichen. Bezüglich der Produktangaben (Fabrikats- und Typangabe) ist entweder der Langtext oder das Bieterangabenverzeichnis auszufüllen.

Siehe auch Besondere Vertragsbedingungen (BVB), Punkt 13) Muster / Fabrikatsangaben.

Erläuterungen, Beschreibungen oder Ausführungen zu den Positionen sind in den jeweiligen Ausführungsbeschreibungen beschrieben und aufgrund der besseren Übersichtlichkeit nur bei der ersten Dimension explizit genannt.

Beispiel:

01.01.0001 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 1
PP-Abflussrohr DN 50

Die jeweilige Ausführungsbeschreibung gilt auch für alle nachfolgenden Dimensionen.

BEACHTEN

Die Angebotspreise verstehen sich einschließlich folgender Leistungen:

- Liefern aller Materialien, Teile und Geräte der im Leistungsverzeichnis geforderten Qualität einschl. aller Anschlussarbeiten.
- Alle zur Ausführung notwendigen Materialien, wie Passleisten bis zu 200 mm je Position, Verblendungen, Fugendichtungen etc. sind in den Einzelpreisen enthalten.
- Eintransport, Aufstellen, Montieren und komplette Anschlussarbeiten aller Teile und Geräte an der Verwendungsstelle nach Bauplan und Angabe der Bauleitung. Der Auftragnehmer hat sich zuvor über die Eintransportmöglichkeiten zu informieren und eventuell notwendige bauliche Veränderungen spätestens 3 Wochen nach Auftragserteilung der Bauleitung schriftlich mitzuteilen.

Der Eintransport kann über die Außentüren der Mensa oder der Anlieferung (maximale Breite 1,20 m) erfolgen.

Leistungsverzeichnis genannten Abmessungen sind ca.- Maße und müssen den baulichen Gegebenheiten angepasst werden. Konstruktiv bedingte Maßabweichungen sind zulässig, jedoch darf hierdurch die Gesamtkonzeption nicht beeinträchtigt werden.

Im nachfolgendem Leistungsbescrieb sind die kompletten Liefer-, Transport- und Montagekosten einzukalkulieren.

B.8 ANLAGEN zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Planunterlagen

BSGM-A-5-GS-GR-EG-002-15 GS Erdgeschoss_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-GR-OG1-003-11 GS 1. Obergeschoss_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-GR-OG2-004-15 GS 2. Obergeschoss_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-GR-XX-007-12 GS Verbindungsbau
EG_DA_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-SN-XX-010-05 Schnitt S-01_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-SN-XX-011-06 Schnitt S-02_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-SN-XX-012-07 Schnitt S-03_anonymisiert.pdf
BSGM-A-5-GS-SN-XX-013-07 Schnitt S-04, S-05, S-06_anonymisiert.pdf

Grundriss Küche, Details, Planpositionen.pdf
Wartungsvertrag.pdf
Wartungsvertrag_Arbeitskarte_leer_2018.docx

ENDE DER ALLGEMEINEN ANGABEN (A) UND DER
TECHNISCHEN VORSCHRIFTEN (B)

01 KÜCHENEINRICHTUNG**AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG****1.0 Allgemeine Ausführungsbeschreibung**

Alle Einrichtungsteile sind gefertigt gemäß DIN 1886, vollständig aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff Nr. 1.4301 zu fertigen. Dies gilt für alle sichtbaren Teile, sowie für alle unsichtbaren Unterkonstruktionen, wie Verstärkungsprofile, Rohre etc.

Außen sichtbare Oberflächen, wie Tischplatten, Seitenwände, Verkleidungen, Türen etc. sind einheitlich mit Korn 220 fein zu schleifen. Dem Auftraggeber sind Muster in DIN A4 Größe als Entscheidungsbasis vorzulegen.

Alle Schrauben und sonstigen Befestigungsmaterialien bestehen grundsätzlich aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff- Nr. 1.4301.

Die Edelmöbel im Bereich der Küche sind einheitlich von einem Hersteller anzubieten.

1.1 Maßnormen / Maßabweichungen und Bauanpassungen

Grundsätzlich gilt das Gastronormmaß.

Bei allen Tischen, Hängeschränken, Spülen und Regalen sind die Maße nach dem Fliesen legen am Bau zu nehmen und bündig anzupassen. Dies trifft gegebenenfalls auch für Pfeiler, Rohrleitungen und Vorsprünge zu.

Maßabweichungen bis zu 200 mm sind für Blenden oder Tischplatten im Preis enthalten.

1.2 Hygieneausführung nach DIN 18865-9

Alle Tischanlagen nach DIN 18865 gefertigt. Dies trifft auch für Zwischen- und Endtische bei Koch- und Bratgeräten sowie Kühlmöbel zu.

Abweichend dazu müssen Installationsfächer und Korpen für Schubladenblöcke in Hygieneausführung HS gefertigt und geliefert werden.

Standardausführung H1

- Boden und Wände dicht und fugenfrei verschweißt
- Deckblech ohne besondere Anforderungen aufgesetzt
- Boden und Wände mit Rundungen Radius 3 mm oder kleiner
- Auflagebolzen mit Schlitzschienen für Zwischenböden

1.3 Abdeckungen aus Edelstahl

Die Abdeckung glatt, Materialstärke 2 mm, ausgenommen Spülküche hier 1,5 mm Nebeneinander angeordnete Möbel erhalten eine durchgehende, und nahtlos verschweißte und einheitlich geschliffene Abdeckung.

Plattenstärke je nach Fertigungsstandard 40 bis 50 mm, Die Korpushöhe ist entsprechend anzupassen, so dass wenn nicht anders beschrieben eine einheitliche Arbeitshöhe von 900 mm entsteht.

Alle Tischplatten, welche wandseitig angeordnet sind, erhalten umlaufend eine Aufschraubzarge mit Dichtungsprofilen. Für diese Wandzargen dürfen keine Mehrpreise entstehen.

Unterseite mit CNS-Profilen verstärkt. Zwischen den Profilen sind Antidröhnplatten, die für den Lebensmittelbereich zugelassen sind, aufzukleben.

Platte an jeder zugänglichen Arbeitsseite abgekantet, mit nahtlos eingeschweißter Tropfnase

Platte an aufgehenden Bauteilen mit Radius

- Radius mindestens 10 mm
- Höhe 50 mm
- zuzüglich Aufschraubzarge
- Dichtungsprofil

1.3.1 Aussparungen in Tischplatten

Alle Aussparungen für Einbau- und Auftischgeräte erhalten eine hochstehende Zarge aus CNS Werkstoff Nr. 1.4301, ca. 20 mm hoch.

Abfallschächte sind in runder Ausführung und zusätzlich mit Gummiringen zum Abklopfen von Porzellantellern vorzusehen.

2.0 Spültischabdeckungen

Spülbecken sind tiefgezogen mit großen Radien in den Ecken und am Boden. Mit Gefälle zum Auslauf. Becken nahtlos mit umlaufender Verkröpfung eingeschweißt. Die Becken von unten mit Anti-Dröhn-Material dauerhaft beschichtet. Die Tropffläche (Rillenprägung) mit Gefälle zum Becken. Die Tropffläche ebenfalls mit Anti-Dröhn-Material behandelt.

Zu- und Ablauftische sowie Geschirrsortiertische mit einem umlaufenden Profilrand von ca. 5 mm und Gefälle zum Einlauf oder Spülbecken.

3.0 Armaturen

3.1 Mischarmaturen

Zu jedem Spültisch gehört eine Ein-Loch-Mischarmaturen mit Zweigriffmischer. Die Abdeckung ist in diesem Bereich verwindungssteif

zu verstärken.

Schwenkauslauf 360° mit nachziehbarer Stopfbüchse; Strahlregler-Mundstück 3/4"; Durchfluss bei 3 bar mit Stahlregler 110l/min. Steuerpatrone mit Keramikscheibentechnik.

Die bauseitige Leistung endet mit einer freien Kabellänge zum Liefer- und Montageumfang gehört eine Aufputz- Schukosteckdose für den Netzadapter. Die Dose wird im Unterbau an einem sichtbaren und erreichbaren Ort fixiert. Damit entfällt der bauseitige Reparatur- bzw. Reinigungsschalter.

Zu jedem Zulauf Tisch und Topfspüle gehört eine Zwei-Loch-Geschirrpumpenbrause mit Zweigriffmischer und Schwenkauslauf. Durchfluss bei 3 bar mit Stahlregler 110l/min.

Zu jedem Handwaschbecken gehört eine netzabhängige elektronisch gesteuerte Waschtisch-Mischbatterie Infrarotgesteuert mit Luftsprudler mit integrierter Durchflussmengenregler zum Anschluss an Warm- und Kaltwasser. Sensorempfindlichkeit permanent automatisch selbstmessend.

Selbstschlussmischkartusche, selbsttätig und rückschlagfrei schließend. Fließzeiten einstellbar. Mit einstellbarem und verdrehsicherem Temperaturanschlag.

Ganzmetallausführung, Messing poliert verchromt. Mit Anschlussschläuchen, Rückflussverhinderer und sieben.

Zur Mischbatterie gehören Chromnickelstahl- Flex-Schläuche mit Überwurfmutter bis zum Anschluss an die bauseitigen Absperrventile.

3.2 Ablaufventile

Zum Lieferumfang je Becken ein Standrohrventil inkl. Einbausatz, Sieb und Syphon. Die Montage erfolgt bis zum bauseitigen Anschlusspunkt (Konfix).

4.0 Handwaschbecken

Das Handwaschbecken besteht aus einem Becken von ca. 350 x 250 x 150 mm. Auf das Handwaschbecken oben aufgesetzt ein berührungsfreier Mischautomat. Im Unterbau des Handwaschbeckens ist ein Einbau- Handtuchspender für Einwegtücher einzubauen unterhalb ist eine Flügeltür oder Kipplade inkl. Abwurfklappe mit herausnehmbarem Abfallbehälter komplett in Chromnickelstahl Werkstoff- Nr. 1.4301 vorzusehen. Der Abfallbehälter gehört zum Lieferumfang.

5.0 Unterbauten, allgemein

Sämtliche Unterbauten, ob offen oder geschlossen

durch Schiebe- bzw. Flügeltüren, bestehen aus Boden, Rückwand und Seitenwänden. Der Boden ist mit Profilen zu verstärken.

Wenn nicht anders beschrieben ist jeweils ein höhenverstellbarer Zwischenboden zu liefern. Der Zwischenboden allseitig ab- und eingekantet, an der Unterseite mit Längsprofilen verstärkt.

6. Schubladen-Schwerlast

Die Schubladen sind aus Chromnickelstahl Werkstoff-Nr. 1.4301 als Rahmenschubladen zum Einhängen von GN-Behältern auszubilden. Die Schubladen sind auf CNS- Teleskop- Vollauszügen auf Rollen laufend mit Anschlag. Die Auszüge sind aushängbar. Die Tragkraft pro Schublade beträgt mindestens 100 kg.

Zum Lieferumfang nicht gekühlter Schubladen gehören grundsätzlich transparente GN-Behälter aus Polycarbonat.

Die Höhe der GN-Behälter richtet sich nach der Schubladenhöhe.

Die Schubladenfronten sind doppelwandig ca. 20 mm dick mit flächenbündig eingearbeiteter Griffleiste.

Schubladen sind abschließbar vorzusehen. Der Auftragnehmer hat während der Auftragsabwicklung zu klären, ob eine zentrale Schließanlage (= alle Schlösser gleich schließend) oder eine Einzelabschließung (= alle Schlösser verschieden schließend) vom Auftraggeber gewünscht wird.

7. Flügeltüren

Flügeltüren doppelwandig, ca. 20 mm dick mit eingearbeiteter Griffleiste. Die Türen sind fluchtend und ohne Überlappung gefertigt. Mit stabilem wartungsfreiem Scharnier und Magnetverschluss.

Flügeltüren sind abschließbar vorzusehen. Der Auftragnehmer hat während der Auftragsabwicklung zu klären, ob eine zentrale Schließanlage (= alle Schlösser gleich schließend) oder eine Einzelabschließung (= alle Schlösser verschieden schließend) vom Auftraggeber gewünscht wird.

8. Schiebetüren

Schiebetüren doppelwandig, 20 mm dick mit eingearbeiteter Griffleiste. Die Türen sind oben aufgehängt und laufen auf halogenfrei, kunststoffummantelten, kugelgelagerten Rollen. An der Unterseite werden die Türen geführt. Bei geöffneter Tür ist der Schrankboden im offenen Türbereich absolut glatt.

Schiebetüren sind abschließbar vorzusehen. Der

Auftragnehmer hat während der Auftragsabwicklung zu klären, ob eine zentrale Schließanlage (= alle Schlösser gleich schließend) oder eine Einzelabschließung (= alle Schlösser verschieden schließend) vom Auftraggeber gewünscht wird.

9. Wärmeschränke

Der Schrankkorpus und die Schiebe- bzw. Flügeltüren, doppelwandig mit umweltgerechten Materialien ausreichend isoliert. Der Boden ist mit Profilen zu verstärken. Zwischenbord mit Längsschlitzen. Das Installationsfach ist durch eine Zwischenwand vom Wärmeschränk getrennt. Die Beheizung erfolgt durch ein Umluftgebläse. An der Frontseite vertieft eingebaut ein thermostatischer Regler 30 - 110 °C. Beleuchteter Ein/Aus- Schalter. Digitale Temperaturanzeige.

10. Wandborde

Das Wandbord ist allseitig 30 mm abgekantet. Die Rückseite erhält eine Aufkantung von 30 mm. Einhängelaschen in der Konsole halten das Bord kipp-sicher. Zum Lieferumfang gehören die Konsolen und das Befestigungsmaterial.

11. Schrägbord

Das Schrägbord zur Aufnahme von Gläser- und Tassenkörben 500 x 500 vorzusehen. Die Körbe sind schräg einzusetzen. Dementsprechend ist eine Sammelrinne für die Restflüssigkeit einschl. Ablaufrohr bis zum nächsten Syphon vorzusehen. Zum Lieferumfang gehören die Konsolen und das Befestigungsmaterial.

01.01 MENSA AUSGABE

Ausgabentheke Planansicht h-h und i-i

01.01.0001

Ausgabentheke

Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge:	4700 mm
Breite Thekenkonstruktion:	750 mm
Breite Arbeitsplatte:	900 mm
Höhe OK Arbeitsplatte:	900 mm
Breite Tabletrutsche:	300 mm

Aufstellung: auf bauseitigen,
150 mm hohen Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Diese Position umfasst die komplette Thekenkonstruktion inkl. Tabletrutsche aus CNS Rundkonstruktion und der gesamten Arbeitsplatte aus CNS gemäß Ausführungsmerkmale inkl.

sämtlicher Ausschnitte und Bohrungen für die nachfolgend beschriebenen Einbauten.

Die Frontverkleidung bauseits. Die Aufnahme der Frontverkleidung gehört zum Lieferumfang und ist zwingend mit dem Bauherr abzustimmen.

Tischplatte aus CNS Oberfläche, 50 mm stark, mit Einbauten

Länge: 4700 mm
Tiefe: 965 mm
Montagehöhe OK: 900 mm über Boden

1 abgesenkte Tabletrutsche für denn Taletstapel

Breite: 700 mm
Tiefe: 310 mm
Montagehöhe OK: 570 mm über Boden

1 Tabletrutsche

Breite: 3960 mm
Tiefe: 310 mm
Montagehöhe OK: 800 mm über Boden

Schließt die Theke an einer Wand oder Stütze an, ist eine Wischleiste 50 mm hoch aus CNS vorzusehen.

Die Unterbauten sind wie folgt von links nach rechts auszuführen: Höhenangabe zu den Unterschränken ist OK über Boden, einschl. 150 mm bauseitiger Betonsockel.

1 Arbeitsschrank mit 2 Flügeltüren

Breite: 1200 mm
Tiefe: 700 mm
Höhe: 850 mm

1 Arbeitsschrank mit 2 Flügeltüren

Breite: 920 mm
Tiefe: 700 mm
Höhe: 850 mm

1 Schubladenblock mit 3 Kastenschubladen, herausnehmbar

Breite: 400 mm
Tiefe: 700 mm
Höhe: 850 mm

1 Arbeitsschrank offen, mit Blende

Breite: 1215 mm
Tiefe: 700 mm
Höhe: 850 mm

1 Schubladenblock mit 3 Kastenschubladen, herausnehmbar

Breite: 400 mm
Tiefe: 700 mm

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Höhe: 850 mm

1 Arbeitsschrank mit 1 Flügeltür

Breite: 565 mm

Tiefe: 700 mm

Höhe: 850 mm

Die Theke ist an die bauseitigen Gegebenheiten genau anzupassen und vorab aufzumessen.

(Plan-Pos. 20+20.2+20.3.1+20.3.2+20.5+20.6+20.7+20.9)

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

.....

01.01.0002

Aufsatzkühlvitrine elektrisch gekühlt mit Kühlmittel R290

- Einbaugerät
- Panorama-Glasaufbau, eckig, H in mm: 704, Sicherheitsglas-Seitenteile
- 9 x Acrylglas-Entnahmeklappe, kundenseitig, selbstschließend
- Schiebetüren (bedienseitig), Isolierglas, ohne Bodenschiene
- LED-Innenbeleuchtung (oben je Etage), horizontal geschützt angeordnet
- Innenwanne, dicht verschweißt, H in mm: 217
- Steuerung mit Touch-Display (2,4 Zoll)
- LCD-Touchscreen, Verdampferlüfter-Regelung, ECO-Modus, Zeitumstellung für Nachtmodus, multilingual
- Tauwasserablauf HD Ø in mm: 30, bauseitiger-Tauwasserablauf erforderlich (oder Tauwasser-schale als Sonderausstattung)
- Sicherheitsglasscheibe (kundenseitig) zur Reinigung kippbar / abnehmbar, gefahrenfreies Reinigen aller Komponenten
- Lamellenverdampfer, beschichtet, hochklappbar

Hinweis:

Bei gewünschter Verwendung von GN-Behältern 1/1 sind Drehtüren notwendig. Bitte bei Bestellung angeben.

ABMESSUNGEN (MM):

Breite (außen): 1025 mm

Tiefe (außen): 700 mm

Höhe (außen): 1200 mm

EIGENSCHAFTEN:

Anschlussart: Steckerfertig

Kühlungsart: Umluftkühlung

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Aufstellungsart: Einbaugerät

TECHNISCHE DATEN

Kältemittel: R290 (Propan) GWP100AR53

Anschlusswert (Elektro):

Leistung:

0,30 kW

Spannung:

230 V 50 Hz

ENERGIEVERBRAUCH

Energieverbrauch / 24h: 4,35 kWh

Energieverbrauch/ annum: 1588 kWh

Energieeffizienzklasse: C

TEMPERATURANGABEN

Temperaturbereich: 5 bis 12 °C bei 25 °C UT und
60 % RF

Klimaklasse: 3 (+25 °C UTmax. und 60 % RF)

Relative Luftfeuchtigkeit: 70 - 85 %

VERKLEIDUNG:

außen: CNS 1.4301 Sichtseiten geschliffen

GEWICHTSANGABEN

Bruttogewicht (kg): ca. 230

SERIENZUBEHÖR

2 x Glas-Zwischenbord, höhen- / neigungsverstellbar, T in mm: 415

SONDERZUBEHÖR

Steuerung mit Touch-Display (3,5 Zoll), Mehrpreis, zum Austausch des Standards-Displays (2,4 Zoll).

Für die Darstellung ab 2 bis zu 9 Kühlstellen mittels drei Platinen über ein Display

bedienbar.Preisschildhalterung, pro lfm

Snackwellen GN 1/1, B x T in mm: 530 x 325

Snackwellen GN 2/4, B x T in mm: 530 x 162

Taufwasserschale zum Entleeren, für ca. 12 l

(Plan-Pos. 20.1)

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

01.01.0003

Einbau-Bain-Marie 4213/3 mit 3 Becken
passend für 3 x GN 1/1 - 200 mm, 2250 Watt 230
Volt

- Einbau-Bain-Marie für 3 x GN 1/1-200
- zum flächenbündigen Einbau
- 3 Wannen
- 3 Ablaufhähne
- Wannen getrennt trocken oder nass beheizt
- Chromnickelstahl 18/10

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

- geschweißte Wanne indirekt getrennt beheizt (Heizkörper unter dem Wannenboden inkl. Ablauf)
- Thermostatgehäuse lose anhängend
- Anschlusswert: 2,25 kW - 230 Volt

Spezifikationen:

- Beckenanzahl: 3 Becken
- Gerätetyp: Einbaugerät
- passend für: 3 x GN 1/1 - 200 mm

ausgestattet mit: Wasserauslaufhahn

Geräteanschluss:

- Anschlusswert: 2250 Watt
- Netzspannung: 230 Volt

Abmessungen:

- Tiefe: 630 mm
- Länge (Breite): 1110 mm
- Höhe: 280 mm

(Plan-Pos. 20.3)

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

01.01.0004

Teller-Einbaustapler beheizt
Einbau-Verstellröhre, rund, beheizt, mit Polycarbonat-Deckel, kurze Röhre, für Teller-Ø 190 – 320

Abmessungen ca.:

- Durchmesser: 397 mm
- Einbautiefe: 685 mm

Die Ausführungsmerkmale sind zu berücksichtigen sowie die Ansichten.

Ausführung:

Die Verstellröhre gefertigt aus Chromnickelstahl, Werkstoff-Nr.: 1.4301 (CNS), in verwindungsarmer CNS-Profilkonstruktion. mit Zuladung bis max. 75 kg.

Stapelhöhe ist ca. 495 mm ohne; 470 mm mit CNS-Deckel) kurze Röhre.

Leichtgängige Plattform, geführt mittels 6 Kunststoff-Rollen, kipp- und verkantsicher, griffgünstig angeordnet. Plattform und Rollenführung in stabiler Ausführung, Plattform ist rilsanbeschichtet.

Plattform je nach Bedarf von Hand an Teller-Ø von 190 bis 320 mm anpassbar. Dazu

Übertrag:

Übertrag:

Führungsstangen verstellbar und fest fixierbar, kein Werkzeug erforderlich; einstellbare Tellerdurchmesser: 190 mm, 195 mm, 205 mm, 220 mm, 225 mm, 250 mm, 275 mm, 300 mm, 320 mm sowie mögliche Zwischengrößen.

Die Verstellröhre inklusive Polycarbonatdeckel.

Einstellung des gewünschten Tellerdurchmessers mittels 3 über Raster im CNS-Boden geführte Verstellstangen aus Rundmaterial, rilsanbeschichtet. Federkraft je nach Geschirrgewicht einstellbar, durch Ein- und Aushängen der Zugfedern. Die Verstellröhre mit CNS-Mantel.

Heizelement aus CNS am Boden montiert. Verbindung zur Schalterblende steckbar, für einfache Montage und Demontage der Röhre. Komplette elektrisch verdrahtet, mit Ein-/Ausschalter und Thermostat, regelbar von +30 bis +90 °C. Schalter in tiefgezogene Schalterblende, Abmessungen 176 x 108 mm, integriert. Die Schalterblende vorgesehen zum Einbau im Thekenunterbau.

Die Verstellröhre mit Elektro-Zuleitung 1,6 m lang, mit Schukostecker.

Leergewicht: ca. 16 kg.

Die Verstellröhre vorgesehen zum Einhängen von oben in vorhandenen Abdeckungsausschnitt, Ø 380 mm.

Ausschnitt für Schalterblende: 152 x 85 mm.

Technische Daten

El.-Anschlusswert: 0,550 kW.

Nennspannung: 1N AC 230 V 50 Hz.

(Plan-Pos. 20.4)

liefern und montieren

Hersteller/Typ

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

01.01.0005

Besteckbehälter

Ausgelegt für 6 Besteckköcher, die nicht zum Lieferumfang gehören.

Technische Daten:

Anzahl der Fächer: 6

Material: Chromnickelstahl

Breite: ca. 385 mm

Tiefe: ca. 304 mm

Höhe: ca. 206 mm

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Für 6 Besteckköcher, Ø 90 mm, H ca. 140 mm

(Plan-Pos. 20.8)
liefern und montieren

1 St

01.01.0006

Besteckköcher
passend zu vorher beschriebenen Besteckbehälter
Technische DatenMaterial: Chromnickelstahl
Durchmesser: ca. 90 mm
Breite: ca. 115 mm
Tiefe: ca. 115 mm
Höhe: ca. 140 mm

liefern und in Besteckbehälter stecken

6 St

01.01.0007

Doppel-Glasaufsatzbord
mit unterem Glas-Hustenschutz zur Kundenseite,
mit oberer Durchreiche und zusätzlicher Ablage,
mit mind. 3 Wärmestrahler, dimmbar, einzeln
schaltbar, mit Netzschalter auf der Bedienerseite,
mit Netzteil und Netzstecker, mit Seitenschutz

Technische Angaben:

Breite: ca. 1400 bis 2100 mm
Tiefe: ca. 450 bis 550 mm
Höhe: ca. 700 mm
Material: Edelstahl, Hartglas
Strom: 230 V 50 Hz
Durchreichebereich: ca. 150 mm hochliefern und montieren
(Plan-Pos. 20.10)

Hersteller/Typ

'.....'
vom Bieter einzutragen

1 St

Arbeitsbereich Planansicht g-g

01.01.0008

Tischplatte aus CNS Oberfläche, 50 mm stark, mit
EinbautenLänge: 1470 mm
Tiefe: 750 mm
Montagehöhe: 900 mm über Boden

Aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301

Schließt die Tischplatte an einer Wand oder Stütze
an, ist eine Aufschraubzarge 50 mm hoch aus CNS
mit Gummilippendichtung vorzusehen.(Plan-Pos. 18.1)
liefern und montieren

1 St

01.01.0009

Arbeitstisch Handwaschbecken mit einer Flügeltüre

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Abmessungen ca.: (Unterbau)

Länge: 400 mm
 Breite: 650 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohem bauseitigen Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Mit in die Arbeitsplatte eingebaut Handwaschbecken mit berührungsfreier **Mischbatterie gemäß Ausführungsmerkmale** Plan-Pos. 15.1, Sensorarmatur 1/2".

Mit Handwaschbecken 340 x 240 mm, 150 mm hoch

Im Unterbau des Handwaschbeckens ein Abfallkipper. Der Abfallbehälter ist vollständig aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301 und herausnehmbar.

(Plan-Pos. 15+15.1+15.2b)
 liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

01.01.0010 Arbeitstisch 1 Spülbecken, mit 2 Flügeltüren

Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 1060 mm
 Breite: 650 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigem Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Mit in die Arbeitsplatte eingebaut ein Einschweißbecken 400x400x250 mm **einschl. Mischarmatur gemäß Ausführungsmerkmale**, Einhebel-Standbatterie 1/2" für Spüle.

Das Spülbecken erhält eine Beckenverkleidung. Darunter ist ein 3-seitig geschlossen Schrankfach zur Bedienungsseite hin mit 2 Flügeltüren.

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

(Plan Pos. 18.2+18.3+18.4)
liefern und montieren

1 St

01.01.0011

Mikrowellenherd
Abmessungen ca.:
Länge:
Tiefe:
Höhe:
Aufstellung:

422 mm
508 mm
337 mm
Tischgerät

Ausführung.:

Mikrowelle komplett aus CNS, Boden innen Keramik, 18-l Garraum mit 1800 Watt Mikrowellenleistung. Zwei Magnetronen speisen von unten und oben in den Garraum ein. Die Mikrowelle mit LC-Display, energiesparende LED Beleuchtung im Innenraum, elektronische Schaltuhr: max. 30 min, Türanschlag: seitlich links, Magnetronen: 2 Magnetronen à 900 W = 1800 Watt mit 2 Drehantennen, Luftfilter an der Frontseite, automatische Fehlerdiagnose

Leistungsaufnahme: 2830 W / 12,7 A
Netzspannung: 230 V / 50 Hz
3 Leistungsstufen:
hoch: 1800 Watt
mittel: 900 Watt / Intervall
auftauen: 340 Watt / Intervall

(Plan Pos. 18.5)
liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1 St

01.01.0012

Wandbord 1-etagig
Abmessungen ca.:
Länge (gesamt):
Tiefe:
Höhe:

525 mm
550 mm
100 mm

Aufstellung: Wandmontage

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Ausführung:

Das 1-etagige Wandbord ist vollständig aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301 gefertigt und allseitig 30 mm abgekanthet. Die Rückseiten erhalten eine Aufkantung von 30 mm. Einhängelaschen in der Konsole halten das Bord. Zum Lieferumfang gehört das Befestigungsmaterial.

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

(Plan Pos. 18.6 + 18.7)
liefern und montieren

1

St

.....

01.01.0013

Wandbord 2-etagig

Abmessungen ca.:

Länge (gesamt): 945 mm

Tiefe: 350 mm

Höhe: 800 mm

Aufstellung: Wandmontage

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Ausführung:

Das 2-etagige Wandbord ist vollständig aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301 gefertigt und allseitig 30 mm abgekanthet. Die Rückseiten erhalten eine Aufkantung von 30 mm. Einhängelaschen in der Konsole halten das Bord. Zum Lieferumfang gehört das Befestigungsmaterial.

(Plan Pos. 18.8)
liefern und montieren

1

St

.....

01.01.0014

Umluft-Kühlschrank

Aufstellung auf 150 mm hohen bauseitigen Betonsockel

Kühlschrank, innen und außen aus CNS (1.4301 / AISI 304), Hygieneausführung, Verdampfer außerhalb des Kühl-Innenraumes, mit Umluftkühlung und selbstschließendender Tür, abschließbar. Elektronische Regelung mit automatischem ECO-Modus, bedarfsgerechter Abtau- und Lüftersteuerung und beleuchtetem 3 Zoll LCD-Display. 90 mm Isolation, Innenraum mit Auflagerippen, frei von Stell- und Auflageschienen, tiefgezogene Bodenwanne mit Hygienegittern, Tür mit Bombierung nach innen.

Temperatur: -2 °C / +12 °C

Abmessungen:

Länge: ca. 720 mm

Tiefe: ca. 840 mm

Höhe: ca. 1900 mm

Kapazität je Kühlteil: 23 x GN

Kälteleistung: 340W-10°C

Zubehör: 3 Tragroste aus CNS (1.4003/AISI 304)

Mit LED Beleuchtung

Automatische Abtauung und Tauwasserverdunstung durch Heißgas, Kältemaschine von mind. +16°C bis +40°C UT, steckerfertig

Anschlusswert: 230V / 50 Hz / 2,0 A / 280 W

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Energieverbrauch: 0,86 kWh / 24 h
 Energieklasse: A
 Kältemittel: R290 / 75 gr

(Plan-Pos. 19)
 liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'
 vom Bieter einzutragen

2

St

.....

Arbeitsbereich Planansicht d-d

01.01.0015

Umluft-Tiefkühlschrank
 Aufstellung auf 150 mm hohen bauseitigen Betonsockel

Tiefkühlschrank, innen und außen aus CNS (1.4301 / AISI 304), Hygieneausführung, Verdampfer außerhalb des Kühl-Innenraumes, mit Umluftkühlung und selbstschließender Tür, abschließbar. Elektronische Regelung mit automatischem ECO-Modus, bedarfsgerechter Abtau- und Lüftersteuerung und beleuchtetem 3 Zoll LCD-Display. 90 mm Isolation, Innenraum mit Auflagerrippen, frei von Stell- und Auflageschienen, tiefgezogene Bodenwanne mit Hygienearadien, Tür mit Bombierung nach innen.

Temperatur: -15 °C / -22 °C
 Abmessungen:
 Länge: ca. 720 mm
 Tiefe: ca. 840 mm
 Höhe: ca. 1900 mm
 Kapazität je Kühlteil: 23 x GN
 Kälteleistung: 560W-30°C VT
 Zubehör: 3 Tragroste aus CNS (1.4003/AISI 304)
 Mit LED Beleuchtung

Abtauung und Tauwasserverdunstung durch Heißgas, Kältemaschine von mind. +16°C bis +40°C UT, steckerfertig

Anschlusswert: 230V / 50 Hz / 2,0 A / 450 W
 Energieverbrauch: 4,3 kWh / 24 h
 Energieklasse: C
 Kältemittel: R290 / 75 gr

(Plan-Pos. 19.1)
 liefern und montieren

Hersteller/Typ:

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

.....

01.01.0016

Tischplatte aus CNS Oberfläche, 50 mm stark, mit Einbauten

Länge: 3040 mm

Tiefe: 800 mm

Montagehöhe OK: 900 mm über Boden

Aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301

Schließt die Tischplatte an einer Wand oder Stütze an, ist eine Aufschraubzarge 50 mm hoch aus CNS mit Gummilippendichtung vorzusehen.

(Plan-Pos. 14)

liefern und montieren

1

St

.....

.....

01.01.0017

Arbeitstisch Schrankfach mit 2 Schiebetüren

Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 1540 mm

Breite: 700 mm

Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigen Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Arbeitstisch komplett aus CNS 18/10 mit 1 Schrankfach 3-seitig geschlossen mit Auflagesicken Grund- und höhenverstellbarem Zwischenboden und 2 Schiebetüren.

(Plan-Pos. 14.2)

liefern und montieren

1

St

.....

.....

01.01.0018

Arbeitstisch 1 Spülbecken, mit einer Flügeltüre

Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 600 mm

Breite: 650 mm

Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigem Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Mit in die Arbeitsplatte eingebaut ein

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Einschweißbecken 500x500x250 mm **einschl. Mischarmatur gemäß Ausführungsmerkmale.**
 Das Spülbecken erhält eine Beckenverkleidung.
 Darunter ist ein 3-seitig geschlossen Schrankfach zur Bedienungsseite hin mit einer Flügeltüre.

(Plan Pos. 15.5+15.3+15.4)
 liefern und montieren

1 St

01.01.0019 Arbeitstisch Handwaschbecken mit einer Flügeltüre
 Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 400 mm
 Breite: 700 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohem bauseitigen Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Mit in die Arbeitsplatte eingebaut Handwaschbecken mit berührungsfreier **Mischbatterie gemäß Ausführungsmerkmale.**

Mit Handwaschbecken 340 x 240 mm, 150 mm hoch

Im Unterbau des Handwaschbeckens ein Abfallkipper. Der Abfallbehälter ist vollständig aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301 und herausnehmbar.

(Plan-Pos. 15+15.1+15.2a)
 liefern und montieren

1 St

01.01.0020 Eck-Revisionsblende
 Arbeitstisch geschlossen

Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 360 mm
 Breite: 700 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen bauseitigen Betonsockel.

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Arbeitstisch komplett aus CNS 18/10 geschlossen zur Unterstützung der Arbeitsplatte im Eckbereich

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

(Plan-Pos. 14.1)
liefern und montieren

1 St

Arbeitsbereich Ansicht e-e

01.01.0021

Einbau-Induktionskochfeld

Abmessungen ca.:

Länge: 650 mm

Breite: 705 mm

Anschlußwert: 20 kW

Die Ausführungsmerkmale und Ansichten sind zu berücksichtigen.

Ausführung:

Leistungsstarkes Induktions-Einbaugerät mit vier Kochstellen , inkl. 5-Fühler-Funktion und Fullrange Hold Warmhalte- und Kochfunktion.

Nach Aufstellen des Kochgeschirrs ermittelt die Elektronik die Wertigkeit des Geschirrs und signalisiert den Wert über die Anzeige.

Die Energieübertragung erfolgt über vier, sich unter dem Ceranfeld befindlichen Spulen. Unter den Spulen befinden sich die Induktionsgeneratoren. Die Induktionsgeneratoren sind einzeln mit Steckverbindungen problemlos im Servicefall zu wechseln.

Maximale Betriebssicherheit:

- elektronischer Temperaturüberwachung der Induktionsspule,
- Generator und Steuerprint.
- elektronischer Überwachung der Energiezufuhr
- Topferkennung / Überhitzungsschutz
- Restwärme Anzeige auf dem Kochfeld

Die einfache Bedienung erfolgt über stufenlose Leistungsregler und einen Hauptschalter mit Betriebsanzeigelampe. Die digitalen Anzeigen unter dem Ceranglas zeigen die jeweils gewählte Leistung (1-9) oder eventuelle Störungen an. Eine optimale Luftzufuhr erfolgt über 2 (pro Generator) integrierte Lüfter. Im Lieferumfang enthalten sind Zuleitung, Zuluftstutzen und Alu-Fettfilter.

Einbauvariante flächenbündig

Lieferumfang:

mit Hauptschalter Leistungsregler

mit Zuleitung ca. 2 m Zuluftstutzen

mit Alu-Fettfilter mit Filterrahmen

(Plan-Pos. 16)
liefern und montieren+

Hersteller/Typ

'.....'
vom Bieter einzutragen

1 St

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

01.01.0022 Tischplatte aus CNS Oberfläche, 50 mm stark, mit Einbauten
 Länge: 3445 mm
 Tiefe: 800 mm
 Montagehöhe OK: 900 mm über Boden

Aus Chromnickelstahl 18/10 Werkstoff-Nr. 1.4301

Schließt die Tischplatte an einer Wand oder Stütze an, ist eine Aufschraubzarge 50 mm hoch aus CNS mit Gummilippendichtung vorzusehen.

(Plan-Pos. 16.1)
 liefern und montieren

1 St

01.01.0023 Installationsfach mit Revisionsblende
 Arbeitstisch mit Installationsfach
 Abmessungen ca: (Unterbau)
 Länge: 400 mm
 Breite: 700 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen bauseitigen Betonsockel.

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Arbeitstisch komplett aus CNS 18/101 als Installationsfach geeignet für den Combi-Dämpfer mit Flügeltüre Die Türe erhält unten und oben Lüftungsschlitze.

(Plan-Pos. 16.2)
 liefern und montieren

1 St

01.01.0024 Arbeitstisch Schrankfach offen mit Blende
 Abmessungen ca: (Unterbau)
 Länge: 795 mm
 Breite: 700 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigem Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Arbeitschrank komplett aus CNS 18/10 mit einem Schrankfach 2-seitig geschlossen Bedienseite offen, Blende als Rückwand

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

(Plan Pos. 16.3)
liefern und montieren

1

St

.....

01.01.0025

Arbeitstisch Schrankfach offen
Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 990 mm
Breite: 700 mm
Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigem Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Arbeitschrank komplett aus CNS 18/10 mit 1 Schrankfach 3-seitig geschlossen Bedienseite offen und mit höhenverstellbarem Zwischenboden

Befindet sich der Arbeitstisch in einer Arbeitstischkombination ist die Abdeckplatte durchgehend aus einem Stück gefertigt.

Zum Lieferumfang gehört eine Aufschraubzarge.

(Plan Pos. 16.4)
liefern und montieren

1

St

.....

01.01.0026

Arbeitstisch Schubladenblock
Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 400 mm
Breite: 700 mm
Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen, bauseitigem Betonsockel

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichtigen.

Tischplatte komplett aus CNS in vorhergehender Position beschrieben.

Arbeitschrank komplett aus CNS 18/10 mit Schubladenblock mit 3 x 1/1 GN Schubladen inkl. der erforderlichen GN-Behälter.

Befindet sich der Arbeitstisch in einer Arbeitstischkombination ist die Abdeckplatte durchgehend aus einem Stück gefertigt.

Zum Lieferumfang gehört eine Aufschraubzarge.

(Plan-Pos. 16.5)

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

liefern und montieren

1

St

.....

01.01.0027

Elektro-Kombidämpfer

Geeignet für: Geflügel, Fleisch, Fisch, Eierspeisen/Dessert, Beilagen/Gemüse, Backwaren und Finishing Garverfahren: Braten, Kochen, Backen und Grillen. Kapazität: Standgerät für 80 bis 150 Essen am Tag und mit einer Kapazität von 10 x 1/1 GN oder 20 x 1/2 GN. Betriebsarten im Combi-Dämpfer-Modus Dämpfen 30 °C – 130 °C Heißluft 30 °C – 300 °C Kombination aus Dampf und Heißluft 30 °C – 300 °C. Minimierten Verbrauch von Energie und Wasser Minimierten Platzbedarf - Einsparung von Zeit und somit höhere Auslastung minimiert Ausschuss Reduzierung des Rohwareneinsatzes und gleichzeitig für unterschiedlichste Garvorgänge nutzen.

Technische Merkmale:

Hochauflösendes 10,1" TFT-Farbdisplay und kapazitiver Touchscreen für eine einfache und intuitive Bedienung mit Steuerung durch Streich- oder Wisch-Gesten Einfache Auswahl von Garpfaden durch 7 Betriebsarten und 4 Garverfahren Prozentgenauer Feuchtigkeitsmessung durch Intelligentes Klimamanagement Ein intelligent reversierendes Hochleistungslüfterrad mit 5 Lüfterradgeschwindigkeiten, welches intelligent angesteuert und manuell programmierbar ist Maillard-Reaktion für eine sekundengenaue Überwachung und Berechnung der Bräunung, um optimale Garergebnisse reproduzieren zu können. iCookingSuite ConnectedCooking Cloud-basierte Überwachung iProductionManager für automatisierte Garabläufe bei Mischbeschickungen Kerntemperaturfühler mit 6 Messpunkten Delta-T-Garen für besonders schonende Zubereitung mit minimalen Garverlusten Intelligentes Reinigungssystem mit 9 verschiedenen Programmen Handbrause mit Rückholautomatik und umstellbarer Sprüh- und Einzelstrahlfunktion 3-Scheiben-Garraumtür mit Hinterlüftung, wärmereflektierender Spezialbeschichtung und schwenkbaren Glas-scheiben für leichte Reinigung Material innen und außen aus Edelstahl DIN 1.4301 Nahtloser Hygienegarraum mit gerundeten Ecken.

Technische Daten:

Abmessungen (BxTxH): 850x842x1064mm
(inklusive Griff und Entlüftungsrrohr)

Kapazität: Längseinschub 10 x 1/1 GN
oder 20 x 1/2 GN

Tagesleistung: 80 - 150 Essen

Wasserzulauf: R 3/4" / d 1/2"

Wasserdruck: 1,0 - 6,0 bar

Wasserablauf: DN 50 mm

Leistung Heißluft: 22 kW

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Leistung Dampf: 20 kW
 Gewicht: 149 kg
 Anschlusswerte: 22 kW / 1 NAC 230 V
 Absicherung 3 x32 A
 Leistung (Bereich): 18,9 kW
 Spannung (Bereich): 3NAC400 V 50/60Hz

(Plan Pos. 17)
 liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

.....

01.01.0028

Gastronormschrank
 Arbeitstisch mit Auflagesicken
 Abmessungen ca: (Unterbau)

Länge: 750 mm
 Breite: 700 mm
 Höhe: 700 mm

Aufstellung auf 150 mm hohen bauseitigen Beton-
 sockel.

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichti-
 gen.

Arbeitstisch komplett aus CNS 18/101 mit Auflage-
 sicken und Zwischenwand.

Geeignet zur Aufnahme von 14 GN Blechen des
 oben beschriebenen Kombidämpfers.

(Plan-Pos. 17.1)
 liefern und montieren

1

St

.....

.....

Bereich Ansicht f-f

01.01.0029

Geschirr-Hochschrank mit Schiebetüren
 Abmessungen ca.:

Länge: 1000 mm
 Tiefe: 500 mm
 Höhe: 1800 mm

Aufstellung auf dem gefliesten Boden

Die Ausführungsbeschreibung ist zu berücksichti-
 gen.

Ausführung:

Der Schrank ist innen und außen aus Werkstoff
 1.4301, 3-seitig geschlossen einschließlich
 Schrankboden doppelwandig. Die Schrankanlagen
 mit 2 höhenverstellbare Zwischenboden. Am Bo-
 den 4 kurze Auflagen. Oben mit Wandbefestigung.

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Der Schrank verfügt über 4 CNS Schiebetüren,
oben geführt unten auf Rollenlager laufend.

(Plan-Pos. 11)
liefern und montieren

2 St

01.01.0030

Tellerspender, beheizbar
Ausführung:

- Tellerspender aus rostfreiem Edelstahl
- 4 Lenkrollen Durchmesser 125 mm Länge: 1076 mm
- davon 2 mit Feststeller
- statisch beheizbar ECO-Regelbereich für das energieeffiziente Aufheizen und Halten der Geschirrtteile bei einer Temperatur von $\geq 60^{\circ}\text{C}$
- Isolierte Abdeckhaube aus EPP (alternativ zur im Lieferumfang enthaltenen Abdeckhaube aus Polycarbonat) für geringen Wärmeverlust und hohe Energieeffizienz
- quadratische Tellerröhren
- Schutzart: IP X5
- Anschlusswert: 1200 Watt
- Netzspannung: 230 Volt
- Kapazität: ca. 160 Teller
- rund: $\varnothing$ 18-33 cm
- eckig: max. 28 x 28 cm
- Temperatur: regelbar von $+30^{\circ}\text{C}$ bis $+110^{\circ}\text{C}$
- Länge: 1076 mm
- Breite: 520 mm
- Höhe/Tiefe: 1030 mm
- Große, quadratische Tellerröhre für hohe Flexibilität bei der Bestückung mit unterschiedlichen Tellergrößen und Tellerformen
- Besonders flache, verkantsicher geführte Stapelplattform
- Hohe Führungsstangen für sicheren Halt der Teller auch ohne Abdeckhaube
- Einfache Federeinstellung durch das Easy-Setting System
- Entnehmbare Tellerröhre für optimale Hygiene und einfaches Handling

(Plan-Pos. 12)
liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

1 St

01.01 MENSA AUSGABE

01.02 TROCKENLAGER

01.02.0031 Regalanlage aus CNS 1.300/400/1.800 mm

Abmessungen ca.:

Länge: 1300 mm

Breite: 400 mm

Höhe: 1800 mm

Aufstellung: Bodenaufstellung

Ausführung:

Regalständer aus 25 x 25 x 1,25 mm Vierkantrohr, Chromnickelstahl Werkstoff 1.4301, mit stabilisierenden, durchgehend verschweißten Querverbindungen aus Flachprofil. Im Abstand von 150 mm können, in fest eingeschweißten Auflagenbolzen aus CNS Rundprofil, die Auflagen eingehängt werden. Hygienische Abdichtung des Ständers durch höhenverstellbare Füße oder Räder und einer Abschlussklappe oben.

Tragfähigkeit je Regalständer 1200 kg Feldlast

Kreuzverstreben aus Flachprofil einschließlich Befestigungsmaterial.

Pro Feld vier Auflagen.

Fachlast geschlossenen Auflagen bei 600 - 1200 mm Breite 150 kg

Die Anzahl der Regalständer ist so auszulegen, dass die Fachlast von 150 kg garantiert ist.

liefern und montieren

4

St

01.02 TROCKENLAGER**01.03 SPÜLKÜCHE**

Bereich Ansicht a-a

01.03.0032 Hauben-Geschirrspülmaschine

Standard-Ausstattung

- Haubenautomatik und automatische Korberkennung (automatisches Öffnen und Schließen der Haube kombiniert mit automatischen Maschinenstart bei aktiver Korbbelegung)
- Flüssigreiniger-Dosiergerät mit Sauglanze für bauseitige Vorratsbehälter
- Power Wash - 3 Pumpenmotorleistungen zur optimalen Anpassung an Waschgut & Verschmutzungsgrad
- Klarspüler-Dosiergerät mit Sauglanze für bauseitige Vorratsbehälter
- Drei Standardprogramme
- Anschluss-Set (Zu- & Ablaufschlauch sowie Elektrokabel je 1,8 m ab Maschine)

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

- Leckwassererkennung
- Aktives Filtersystem
- Drucksteigerungspumpe / Laugenpumpe
- Rückwandverkleidung aus Edelstahl
- Dosier- & Steigleitungen aus Edelstahl
- Eigenes Signalkonzept
- kombinierte Wasch- & Klarspülarme aus Edelstahl
- klappbarer Korbträger
- Korbgrundausrüstung mit 2x Tellerkorb, Kunststoff, für 22-24 Teller versetzte Anordnung sowie 1x Kleinteilekorb, engmaschig, Kunststoff
- Anschluss-Set, (Wasser, Abwasser, Elektro)
- Rückwandverkleidung Edelstahl
- Schutzart IP X5 hohe Zuverlässigkeit
- 3 NPE 400V, 50 Hz
- 560 mm freie Durchfahrthöhe, Korbmaß bis 650 x 500 mm – für Spülkomfort in XXL
- revolutionäre Haubenautomatik
- automatische Korberkennung
- flexibles Display frei montierbar
- Abwasser-Wärmerückgewinnung
- Ergonomiegriffe
- Trockentisch mit Gebläse
- Flexible Arbeitshöhe (verstellbare Füße)

Abmessung:

Breite: 735 mm

Breite mit Griffe: 825 mm

Tiefe: 750 mm

Tiefe mit Griffe: 800 mm

Höhe: 1575 mm

Höhe bei geöffneter Haube: 2190 mm

Leistung:

Programmlaufzeiten bei Zulaufwassertemperatur von 20 °C: 60/90/120 Sek

Theretische Korbleistung: 60/40/17/h

Pumpenmotor: 1,5 kW

Tankfüllung: 22 Liter

Klarspülung: 3,0 Liter/Korb

Tankheizung: 4,0 kW

Boilerheizung bei Zulauf max. 20 °C:

Absicherung 20 A: 8,0 kW

Absicherung 32 A: 11,0 kW

Gesamtanschlusswert bei Zulauf max. 20 °C

Absicherung 20 A: 9,8 kW

Absicherung 32 A: 16,8 kW

Elektroanschluss: 3 NPE, 400 V 50 Hz
(Plan Pos. 1)

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

01.03.0033

Enthärtungsanlage

- kompaktes Design
- kein Strom
- mengengesteuert
- geringer Salz und Wasserverbrauch
- 3 verschiedene Installationsmöglichkeiten
- Einzelanlage für Wasser bis 65 °C

(Plan Pos. 1.1)

Kapazität bei 10° dH: 850 Liter

Außenmaße:

Tiefe: 540 mm

Höhe: 480 mm

Breite: 240 mm

Gewicht: 14 kg

Salzverbrauch je Regeneration: 0,3 kg

Wasserverbrauch je Regeneration: 18 Liter

Regenerationszeit: 15 min

Wasseranschlüsse: 3/4"

Arbeitsdruck: 1-6 bar

Durchflussrate (Δp 1 bar): max. 1500 l/h

Austauschkapazität: 150 m³/ppmCaCO

Feinfilter: 80 µm

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

.....

.....

01.03.0034

Zulauftisch mit Wandbord

Abmessungen ca.:

Länge 1200 mm

Breite: 700 mm

Höhe 1150 mm

Aufstellung: auf höhenverstellbaren Füßen

Ausführung

Tischwanne aus Chromnickelstahl 18/10, zur Wand verbreitert, mit Aufkantung 300 mm hoch.

In der Tischwanne ist ein Becken 500x400x300 mm nahtlos einzuschweißen. Hinter dem Becken Mischarmatur mit Pendelgeschirrbrause 1/2" für Kalt- und Warmwasser, umstellbar auf Schwenkauslauf sowie eine Spritzwand anzuordnen.

Der Rohrunterbau ist in Chromnickelstahl 18/10 zu fertigen und muss zum Ausgleich von Bodennebenheiten höhenverstellbar sein.

Der Zulauftisch ist passend zur vorhergehenden Hauben-Geschierrspülmaschine auszuführen.

Integriertes Gefälle zur Maschine, Spritzblech über

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

gesamte Tischlänge, seitliche Abschlüsse am Spritzblech, Beckenablauf rückseitig angebracht, mit Abstellbord im Unterbau

(Plan-Pos.2+2.01)
liefern und montieren

1 St

01.03.0035

Eck Auslauftisch
Abmessungen ca.:
Auslauftisch

Länge 1200 mm
Breite: 700 mm
Höhe: 900 mm

Aufstellung: auf höhenverstellbaren Füßen

Ausführung
Tischwanne aus Werkstoff 1.4301 mit Aufkantung 50 mm
Der Unterbau 3-seitig offen ist in Werkstoff 1.4301 zu fertigen und muss zum Ausgleich von Bodennebenheiten höhenverstellbar sein.

Beckenablauf rückseitig angebracht mit Abstellbord im Unterbau, Gefälle zur Maschine

(Plan-Pos.2.02)
liefern und montieren

1 St

01.03.0036

Topfregal
Abmessungen ca.:

Länge(gesamt) 1160 mm
Breite: 600 mm
Höhe: 1800 mm

Aufstellung: auf höhenverstellbaren Füßen

Die Ausführungsmerkmale sind zu berücksichtigen.

Ausführung:
Regalständer aus 25 x 25 1,5 mm Vierkantrohr mit höhenverstellbaren Schraubfüßen. Fest angeschweißte Auflagelassen im Abstand von ca. 150 mm. Das Standregal ist mit 4 geschlossenen Auflagen zu liefern. Das Standregal erhält zusätzlich eine Längsversteifung mittels Kreuzverstreben. Das gesamte Standregal in Werkstoff 1.4301.

(Plan-Pos.2.03)
liefern und montieren

1 St

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

01.03.0037

Tellerspender, beheizbar

- Tellerspender aus rostfreiem Edelstahl
- 4 Lenkrollen Durchmesser 125 mm Länge: 1076 mm
- davon 2 mit Feststeller
- statisch beheizbar ECO-Regelbereich für das energieeffiziente Aufheizen und Halten der Geschirrtteile bei einer Temperatur von $\geq 60^\circ\text{C}$
- Isolierte Abdeckhaube aus EPP (alternativ zur im Lieferumfang enthaltenen Abdeckhaube aus Polycarbonat) für geringen Wärmeverlust und hohe Energieeffizienz
- quadratische Tellerröhren
- Schutzart: IP X5
- Anschlusswert: 1200 Watt
- Netzspannung: 230 Volt
- Kapazität: ca. 160 Teller
- rund: $\varnothing$ 18-33 cm
- eckig: max. 28 x 28 cm
- Temperatur: regelbar von $+30^\circ\text{C}$ bis $+110^\circ\text{C}$
- Länge: 1076 mm
- Breite: 520 mm
- Höhe/Tiefe: 1030 mm
- Große, quadratische Tellerröhre für hohe Flexibilität bei der Bestückung mit unterschiedlichen Tellergrößen und Tellerformen
- Besonders flache, verkantsicher geführte Stapelplattform
- Hohe Führungsstangen für sicheren Halt der Teller auch ohne Abdeckhaube
- Einfache Federeinstellung durch das Easy-Setting System
- Entnehmbare Tellerröhre für optimale Hygiene und einfaches Handling

(Plan-Pos. 12)

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

2

St

.....

01.03.0038

Tablett-Abräumwagen

- Tablett-Abräumwagen aus Edelstahl mit Kunststoffrollen
- 2-teilig
- für 2 x 10 Euronorm-Tablets (530 x 370 mm)
- Tablettenauflagen mit integrierter, beidseitiger Durchschubsicherung
- Tablettauflagegestelle komplett entnehmbar
- optionale Verkleidung zum einhängen an den TAW möglich und nachrüstbar

Abmessungen:

Breite: 940 mm

Tiefe: 673 mm

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Höhe: 1550 mm

(Plan-Pos. 9)
liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

4

St

01.03 SPÜLKÜCHE

01.04 KÜHLZELLE

01.04.0039

Kühlzelle

Kühlzelle Außenmaße: B: 1950 mm
T: 2100 mm
H: 2170 mm

Normalkühlzelle

Innenmaße: B: 1900 T: 2000 H: 1970 mm
RT: +2/+15°C, UT: +25°COhne FCKW / HFCKW mit CO₂ geschäumt. Elemente mit Exzentrerschlosser und Dichtungsbänder.

Isolierstärke:

Boden: 100 mm PU-Schaum
U-Wert: 0,21 W/m²K (K-Wert: 0,19 W/m²K)Decke: 100 mm PU-Schaum
U-Wert: 0,21 W/m²K (K-Wert: 0,19 W/m²K)Wände: 100 mm PU-Schaum
U-Wert: 0,21 W/m²K (K-Wert: 0,19 W/m²K)

Baustoffklasse B3 nach DIN 4102 T1

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1

St

01.04.0040

Verzinktes Stahlblech innen

Verzinktes Stahlblech, polyesterbeschichtet
weiß, ähnlich RAL 9010.Innendeckschicht: Wände und Decke
liefern und montieren

20

m²

01.04.0041

Außendeckschicht Frontseite
und rechte Seitenwand in CNS geschliffen, Korn
180, W.-Nr. 1.4301

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

liefern und montieren

4

m²

01.04.0042

Bodendeckschicht: CNS mustergewalzt 1.4
 Blechstärke: 0,7 mm, W.-Nr. 1.4301 auf Multiplex-
 platte, Güteklasse EN 636-2, Stärke: 15 mm

Rutschfestigkeitsklasse R12 nach DIN 51130
 Flächenbelastung: 50.000 N/m²
 Radlast (Gummirad): 1000 N/4cm²
 Radlast (Stahlrad): Nicht befahrbar!

Ausführung mit Nut und Federverbindung, mit in-
 nenliegender verschleißfester PVC-Schaumdich-
 tung.

Verschluss der Exzentrerschloßbohrung mit selbst-
 dichtendem Edelstahl-Gewindestopfen.

liefern und montieren

4

m²

01.04.0043

Drehtür (einflüglig.) Türblatt 90 mm

Lichtmaße: 800 x 1900 mm

Türanschlag: DIN links/rechts

Türausführung mit Pressknebel

KRT-Verschluss Euro 2000

Griffleiste mit abgesenkt integr. Haltemagneten

Außendeckschicht: CNS geschliffen

Korn 180

W.-Nr. 1.4301 m²

Innendeckschicht:

Verzinktes Stahlblech

polyesterbeschichtet

Farbe weiß ähnlich RAL 9010

liefern und montieren

1

St

01.04.0044

LED-Leuchte, 17 W mit Bewegungsmelder

LED-Leuchte

Gehäuse: Polycarbonat (PC) opal, Seitenteile PC
 grau; Leitungseinführung über Kabelverschrau-
 bung; mit integrierter Durchgangsverdrahtung
 (Schutzklasse II); Montagebügel aus Edelstahl und
 Triangel-Bügel für Pendelmontage im Lieferumfang
 enthalten

Anschlussleistung: 17W

Lichtstrom: 2100lm

Farbtemperatur: 4000K

Netzspannung: 230V; 50/60Hz

Schutzart: IP66

Umgebungstemperatur: -20°C / + 50°C

integr. Bewegungsmelder

Nachlaufzeit einstellbar: 10s - 20min

Helligkeitsstufen einstellbar: 1-50lx

Erfassungswinkel 120°

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

Abmessung: 800x66x71mm (LxBxH)
 liefern und montieren

1 St

01.04.0045 Kühlzellenfüsse
 ZU, 22 - 30 m²
 für Unterlüftungshöhe 22 - 30 mm
 110 Stück, entsprechen 5 Stück/m²
 liefern und montieren

4 m²

01.04.0046 Regalanlage aus CNS 900/400/1650 mm

Abmessungen ca.:

Länge: 900 mm

Breite: 400 mm

Höhe: 1650 mm

Aufstellung: Bodenaufstellung

Ausführung:

Regalständer aus 25 x 25 x 1,25 mm Aluminium-Vierkantrohr, mit stabilisierenden, durchgehend verschweißten Querverbindungen aus Flachprofil. Im Abstand von 150 mm können, in fest integrierten Auflagelassen die Auflagen eingehängt werden. Hygienische Abdichtung des Ständers durch höhenverstellbare Füße oder Räder und einer Abschlussklappe oben.

Tragfähigkeit je Regalständer 1200 kg Feldlast
 Kreuzverstrebungen aus Flachprofil einschließlich Befestigungsmaterial.

Pro Feld vier Auflagen.

Fachlast geschlossenen Auflagen bei 600 - 1200 mm Breite 150 kg

Die Anzahl der Regalständer ist so auszulegen, dass die Fachlast von 150 kg garantiert ist.

Alle fahrbaren Regalen mit massiven Stossecken aus PU-Schaum an allen 4 Ecken des Regals zum Schutz vor Beschädigungen
 liefern und montieren

2 St

01.04 KÜHLZELLE

01.05 KÄLTETECHNIK

01.05.0047 NK-Verbundkühlanlage für Kühlzelle
 Vollhermetik oder Semihermetik Verbundanlage mit einem Verdichter. Semihermetik Verdichter oder Vollhermetik mit Frequenzumrichter und Kältesoftware.
 Falls Aufstellung im freien: Mehrpreis für schallgedämmtes Wetterschutzgehäuse.

Anlage mit Steuerung / Schaltkasten /

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP**LV Küchentechn. Anlagen**

Druckschaltern / Kältemittelsammler / Kondensationsdruckregelung Verflüssigerlüfter / Filtertrockner / Schauglas.

Ausführung: luftgekühlt / Kältemittel R513a - mit Schaltkasten / Steuerung.

Gesamtkälteleistung

2100 Watt bei Verdampfung -10°C / Kondensation +45°C bei Umgebung +35°C

Verlegen / montieren von Kältetechnischen Rohrleitungen mit Kupferrohr nach DIN EN378 und Isolierung gegen Kondensatbildung an der Saugleitung.

Jede Kühlstelle wird mit 2 Stück Absperrventilen und einem Magnetventil ausgestattet.

Dichtheitsprüfung der gesamten Anlage inkl. Kühlmöbeln nach F-Gas Vo(Eu).

System evakuieren und mit Kältemittel R513a befüllen.

Inbetriebnahme, Probelauf und Einregulierung.

1 St

01.05.0048 Rohrleitungen 6mm/12mm für Kühlzelle inklusive Montage-/Befestigungsmaterial und Isolierung der Saugleitung mit Armaflex oder gleichwertig.

30 m

01.05.0049 Kältemittel R513a

5 kg

01.05.0050 Lieferung, Montage, Dichtheitsprüfung
Lieferung, Montage, Dichtheitsprüfung, Befüllen mit Kältemittel, Inbetriebnahme und Einregulierung der Anlage.

psch

01.05 KÄLTETECHNIK

01.06 SONSTIGES

01.06.0051 Seifen- und Desinfektionsmittelspender
Abmessungen ca.:

Länge: 99 mm

Tiefe: 195 mm

Höhe: 305 mm

Aufstellung: Wandmontage

Die Ausführungsmerkmale sind zu berücksichtigen.

Ausführung:

Seifen- und Desinfektionsmittelspender 1000 ml aus hochwertigem Edelstahl in hygienischer Bauweise zur Wandmontage.

Stabile Konstruktion aus matt geschliffenem Gehäuse und Rückwand aus Edelstahl. Gehäuse

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

mit optischer Füllstandskontrolle sowie mit Kunststoff-Leerflasche zur freien Befüllung mit Flüssigseife, Waschlotion oder Desinfektionsmittel. An der Oberseite bügelförmiger Dosierhebel zur besonders hygienischen Bedienung per Ellenbogen ohne Handkontakt.

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

4

St

.....

.....

01.06.0052

Handtuchspender

Abmessungen ca.:

Länge: 298 mm

Tiefe: 120 mm

Höhe: 298 mm

Aufstellung: Wandmontage

Die Ausführungsmerkmale sind zu berücksichtigen.

Ausführung:

Handtuchspender aus hochwertigem Edelstahl in hygienischer Bauweise zur Wandmontage. Stabile Konstruktion aus matt geschliffenem, abschließbarem Edelstahl-Gehäuse mit optischer Füllstandskontrolle für gefaltete Papierhandtücher. Frontseite zur Befüllung abklappbar.

liefern und montieren

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

2

St

.....

.....

01.06.0053

Inbetriebnahme und Probetrieb, Messprotokolle

Inbetriebnahme und Probetrieb beinhaltet die eigenverantwortliche Inbetriebnahme der Anlage inkl. aller Anlagenteile einschl. Überwachung, Einweisung des Bedienungspersonals und technische Einweisungen für das Wartungspersonal.

Hierüber ist ein Protokoll zu fertigen. Im Rahmen des Probetriebes, d.h. unter den Bedingungen des späteren Küchenbetriebes hat der Auftragnehmer Funktionskontrollen, Funktionsprüfungen sowie Einregulierung bzw. Einstellung der Anlage und Anlagenteile durchzuführen. Die Prüfung der Verkabelung einschließlich der Anschlüsse ist hierbei nach VDE-Bestimmungen und vor Inbetriebnahme vorzunehmen. Die durchgeführten Funktionsprüfungen und Einstellungen sind durch

Übertrag:

Übertrag:

Protokolle mit Mess- und Einstellwerten zu belegen die innerhalb von 10 Tagen zu übergeben sind. Die Funktionsprüfungen müssen eine einwandfreie Funktion ergeben; die Einstellwerte müssen den Sollwerten entsprechen.

Für sämtliche Kühlstellen sind gemäß HACCP Temperaturmessprotokolle über die tatsächlichen Temperaturen zur Abnahme vorzulegen.

Nach dem Probelauf kann die Abnahme beantragt werden.

Für alle Küchengeräte und Kaffeemaschinen und Gerätesteckdosen sind elektrische Messungen nach VDE 0100-600 gemäß DIN VDE 0701-0702, BetrSichV, BGV A3 einschl. erstellen von Protokollen zu erbringen. Diese Messprotokolle sind Bestandteil der Revisionsunterlagen.

Pauschale für die gesamte Anlage

psch

.....

01.06.0054

Bestandsunterlagen

Die Revisionsunterlagen inklusive der Bedienungs- und Wartungsanweisungen sind vom Auftragnehmer 14 Tage vor der Abnahme (1-fach) der Bauleitung, mit dem Nachweis auf die Einhaltung der Forderungen des AG, in übersichtlicher Form zu übergeben.

1 mal auf Datenträger

3 mal Ordner mit Kunststoffeinband und Rückenbeschriftung und folgender Registeraufteilung wenn nicht anders vom AG gefordert:

- Inhaltsübersicht
- Grundrisszeichnungen, Maßstab 1:20 mit Ver- und Versorgungsanschlüssen
- Detailzeichnungen, Maßstab 1:20 bzw. 1:10
- System- und Schemazeichnungen
- Übersichtsschema
- Schalttafelansichten mit Beschriftung
- Kabel- und Verrohrungspläne, Stromlaufpläne, Bauschaltpläne, Stücklisten, Aufbauzeichnungen, Kabellisten, Klemmpläne.
- Bedienungs- und Wartungsanweisungen:
Die Bedienungs- und Wartungsanweisungen sind nach Bereichen und/oder Gerätearten in Gruppen zugeordnet, die jeweils durch ein gekennzeichnetes Trennblatt separiert werden. Sind mehrere Ordner erforderlich, so sind diese auf Rücken und Deckblatt deutlich zu nummerieren. Die Bedienungs- und Wartungsanweisungen werden nach folgender Gliederung aufgebaut:
 - Anlagenbeschreibung
 - Anlagencharakteristik mit Ortsbestimmung (Bereich, Pos.- Nr.)

Übertrag:

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Übertrag:

- Betriebsdaten
- Installationsdaten
- Spezialmerkmale
- Bedienungsanweisungen
- Bedeutung und Lage der Bedienungsorgane
- Bedienungsreihenfolge in Abhängigkeit der Betriebsweise
- Anzeige-, Steuer- und Regelgeräte
- Schalt-, Schutz- und Steuergeräte
- Sicherheitseinrichtungen
- Verriegelungen
- Entriegelungen
- Betriebsunterbrechung
- wirtschaftlichste Betriebsart

psch

.....

01.06.0055

Prüfen der elektrischen Anlage

Die Prüfung der elektrischen Anlage stellt sicher, dass Funktion und Sicherheit durch geeignete Prüf- und Messverfahren nach der Inbetriebnahme gewährleistet ist. Insbesondere sind die Normen DIN VDE 0100-600 und DIN VDE 0105-100 anzuwenden. Diese Maßnahme darf ausschließlich von einer zur Fachkraft in der Elektrotechnik ausgebildeten Person mit Hilfe geeigneter und zugelassener Geräte durchgeführt werden.

Die Maßnahmen enthalten:

- a. Allgemeine Besichtigung
 - b. Schutzmaßnahmen gegen direktes Berühren
 - c. Schutzmaßnahmen mit und ohne Schutzleiter
 - d. Schutzleitermessung
 - e. Messen der Isolationswiderstände
 - f. Messen der Schleifenimpedanz
 - g. Messen der Betriebsspannung
 - h. Erproben der Schutz-, und Meldeeinrichtungen
- Prüfen, durchführen und dokumentieren inkl. DGUV V3 Protokoll

psch

.....

01.06.0056

Fugen der Kücheneinrichtungen

Die FUGEN zu den Wänden und zwischen den Kücheneinrichtungen der gesamten Anlage, wie Arbeitstische, Spülmaschine usw. sind mit einem transparenten- oder auf die Einrichtungsgegenstände abgestimmten dauerelastischen Kitt auszufugen.

Fachgerechtes Ausfugen

psch

.....

01.06.0057

Bestandszeichnungen

entsprechend der tatsächlichen Ausführung mit Ausführungs- und Medienanschlusszeichnungen, in 3-facher Ausfertigung, farbig angelegt, mit der Schlussrechnung einzureichen.
+ Datenträger in DXF- bzw. DWG- und

Übertrag:

Übertrag:

PDF-Format

psch

01.06 SONSTIGES

01.07

STUNDENLOHNARBEITEN KÜCHENTECHN. ANLAGEN

Ausführungsbeschreibung 1
STUNDENLOHNARBEITEN

STUNDENLOHNARBEITEN

Nachstehende Stundenlohnarbeiten sind nur für unvorhergesehene Arbeiten im Zusammenhang mit Änderungen größeren Ausmaßes vorgesehen, sowie für Demontagearbeiten und Provisorien.

Über die Ausführung von Stundenlohnarbeiten entscheidet grundsätzlich die Bauleitung.

Stundenzettel sind täglich, jedoch spätestens wöchentlich zur Anerkennung vorzulegen.

Alle Materialien sind zu den LV-Preisen abzurechnen (ohne Lohnanteil!).

Lohnnebenkosten für die Beaufsichtigung werden nicht anerkannt.

In den Lohnstundensatz für Stundenlohnarbeiten sind folgende Kalkulationselemente, sofern zutreffend, einzurechnen:

- Tariflohn bzw. tatsächlich gezahlter Lohn
- Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, soweit sie vom Auftragnehmer zu vertreten sind.
- Erschwerniszulagen, soweit die hierfür ursächlichen Umstände vom Auftragnehmer zu vertreten sind.
- Lohnnebenkosten (z.B. Auslösung, Fahrgeld, Fahrkilometer, Personaltransportkosten, Verpflegungszuschuß, Übernachtungskosten)
- Aufsichtspersonal, sofern nicht gesondert auszuweisen.
- Sozialaufwand (Arbeitgeberanteil)
- Gemeinkosten der Baustelle
- allgemeine Geschäftskosten
- vermögensbildende Maßnahmen
- Vorhaltekosten für Werkzeug und Kleingeräte, sowie deren Einsatz
- Wagnis und Gewinn

Vorgenannte Kostenbestandteile sind dem Grunde nach auch in den Einzelpreisen der Bauleistungen enthalten. Sofern sie den Rechts- oder Verwaltungsvorschriften nicht entgegenstehen, ist die Wahl des Kalkulationsverfahrens sowie Höhe und Basis für umzulegende Kosten dem Bieter

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

freigestellt.

01.07.0058

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 1
Mittellohnstunde

30

h

.....

.....

01.07 STUNDENLOHNARBEITEN KÜCHENTECHN. ANLAGEN

.....

01.08**WARTUNG / GEWÄHRLEISTUNG****Dieser Titel wird in der Wertung berücksichtigt und wird gesondert, nach Fertigstellung der Leistung, beauftragt.**

WARTUNG für 4 Jahre:

Wartung für Gewährleistungszeitraum

Um die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit der Anlagen nicht während der Gewährleistung (VOB/B 13, Abs. 4) zu beeinträchtigen, wird eine Wartung für den Gewährleistungszeitraum sowie zur Verlängerung der Gewährleistungszeit von 2 auf 4 Jahre hier angeboten.

Bei diesem Titel ist das Risiko der Gewährleistungszeitverlängerung enthalten.

Die Wartung für den Gewährleistungszeitraum, gerechnet vom Tage der Abnahme, umfasst:

- die Überprüfung und Pflege der Anlage einschl. Gestellung aller erforderlichen Reinigungs-, Schmier- und Putzmaterials, gemäß den gesetzlichen Vorschriften,
- den Prüfzeugnissen, den AMEV-Arbeitskarten, Stand 2014, sowie den Herstellerrichtlinien (Bestandsunterlagen)
- die kostenlose Behebung aller in diesem Zeitraum auftretenden Mängeln und Betriebsstörungen.

Ausgeschlossen sind nur solche Reparaturarbeiten, die sich nachweislich auf die unsachgemäße Benutzung durch den Betreiber zurückführen lassen.

Die anerkannten Wartungsnachweise sind jeweils nach Ablauf eines Jahres dem Betreiber vorzulegen.

Grundlage für die Kalkulation der Wartungskosten ist der beigefügte Muster-Wartungsvertrag. Die Arbeitskarten Küchentechnische Anlagen, wie im Leistungsverzeichnis beschrieben, müssen vom AN erstellt werden. Für die Erstellung der Arbeitskarten ist eine Position ausgeschrieben.

Der Wartungsvertrag wird erst nach der Abnahme durch den AG beauftragt.

Sofern die Arbeitskarte mehrere Fristen optional

vorsieht, ist die den konkreten Einsatzerfordernissen der Anlage entsprechenden zu vereinbaren. Auch diesbezüglich können Abweichungen im Sinne des vorigen Absatzes notwendig sein.

In die Arbeitskarte sind auch jene Stoffe und Teile aufzunehmen, die für die Wartungsleistungen benötigt werden, und nicht Hilfsmittel im Sinne Nr. 3.2 des Muster-Wartungsvertrages sind. Mehrausfertigungen der endgültigen Arbeitskarte/n, die Bestandteil des Vertrages werden, sind vor Ort als Checkliste zu verwenden und gemäß Nr. 4.1 des Muster-Wartungsvertrages mit Erledigungsvermerken zu versehen.

Die Vergütung ist im Punkt 5.6 des Muster-Wartungsvertrages geregelt.

Der Bauherr behält sich die Beauftragung des Wartungsvertrages vor. Kommt es zur Beauftragung, so wird diese auf jeden Fall nicht Bestandteil dieses Auftrages sein, sondern als separater Auftrag vergeben.

Der anzugebende Betrag versteht sich als Pauschale pro Jahr für eine Gewährleistungszeit von 4 Jahren.

01.08.0059	Wartung 1. Jahr	psch	
01.08.0060	Wartung 2. Jahr	psch	
01.08.0061	Wartung 3. Jahr	psch	
01.08.0062	Wartung 4. Jahr	psch	
01.08.0063	Erstellen der Arbeitskarten Küchentechnische Anlagen	psch	

01.08 WARTUNG / GEWÄHRLEISTUNG

01 KÜCHENEINRICHTUNG

1935 BSGM Bürgermeister-Schütte-Schule GAP

LV Küchentechn. Anlagen

Zusammenstellung

01.01	MENSA AUSGABE	
01.02	TROCKENLAGER	
01.03	SPÜLKÜCHE	
01.04	KÜHLZELLE	
01.05	KÄLTETECHNIK	
01.06	SONSTIGES	
01.07	STUNDENLOHNARBEITEN KÜCHENTECHN. ANLAGEN	
01.08	WARTUNG / GEWÄHRLEISTUNG	
01	KÜCHENEINRICHTUNG	
		Summe
		zzgl. MwSt %
		Gesamtsumme

Bieterangabenverzeichnis

01.01.0001	Ausgabentheke	
01.01.0002	Aufsatzkühlvitrine elektrisch gekühlt mit Kühlmittel R290	
01.01.0003	Einbau-Bain-Marie 4213/3 mit 3 Becken	
01.01.0004	Teller-Einbaustapler beheizt	
01.01.0007	Doppel-Glasaufsatzbord	
01.01.0009	Arbeitstisch Handwaschbecken mit einer Flügeltüre	
01.01.0011	Mikrowellenherd	
01.01.0014	Umluft-Kühlschrank	
01.01.0015	Umluft-Tiefkühlschrank	
01.01.0021	Einbau-Induktionskochfeld	
01.01.0027	Elektro-Kombidämpfer	
01.01.0030	Tellerspender, beheizbar	
01.03.0032	Hauben-Geschirrspülmaschine	
01.03.0033	Enthärtungsanlage	
01.03.0037	Tellerspender, beheizbar	
01.03.0038	Tablett-Abräumwagen	
01.04.0039	Kühlzelle	
01.06.0051	Seifen- und Desinfektionsmittelspender	
01.06.0052	Handtuchspender	